Mühltal-Post

NUMMER 6 FEBRUAR 1988 2. JAHRGANG

13.000 Leser in Mühltal

Senioren-Union Mühltal gegründet

Josef Kubny Vorsitzender

MÜHLTAL (eb). Senioren aus den Ortsteilen Mühltals trafen sich in Traisa zur Gründung der "Senioren Union Mühltal". Man war sich darüber einig, daß unsere Leistungsgesellschaft ein zwiespältiges Verhältnis zum Alter hat. Das Bild vom älteren Menschen ist durchweg negativ. Klischeevorstellungen beherrschen das Denken vom ersten Lesebuch in der Schule bis zum Tod. Das Leben älterer Menschen ist von Problemen und Schwierigkeiten begleitet. Die Senioren können nicht geduldig zusehen und passiv warten bis andere den Weg ebnen. Sie wollen etwas für die Senioren von heute aber auch für die Senioren von morgen und übermorgen tun. Aus diesem Grunde wurde eine "Senioren-Union Mühltal" gegründet. Einstimmig wurde zum Vorzitzenden Josef Kubny (Traisa), zum 1. Stellvertreter Dr. Johannes Weber (Trautheim), zum 2. Stellvertreter Karl Schärer (Traisa), zum Beisitzer Matthias Strucken (Frankenh.) und zur Schriftführerin Charlotte Laist (Nieder-Ramst.) gewählt.

Kubny begrüßte die bisherigen Seniorenangebote der evangelischen und katholischen Kirchen, der Arbeiterwohlfahrt, der Vereine und auch die Altennachmittage der Gemeinde. Die "Senioren-Union Mühltal" sieht als Hauptziel ihrer Arbeit eine spürbare Verbesserung der Situation älterer Bürger in Mühltal und eine wirksame Vertretung der Anliegen und Interessen der älteren Generation. In Mühltal beträgt der Anteil der über 60 Jahre alten Bürger 20,3 %, in den Ortsteilen Traisa 23,1%, in Waschenbach 22,2% in Trautheim 20,8%, in Frankenhausen 20,4%, in Nieder-Ramstadt 19,1% und in Nieder-Beerbach 18,9%. Die älteren Bürger sind ein großer, wichtiger und aktiver Teil unserer Gesellschaft. Sie sind mündig genug, sich selbst zu vertreten und zu sagen, wo sie der Schuh drückt.

Neujahrsspaziergang der SPD

MÜHLTAL (rh). Die SPD-Fraktion hatte ihre Gemeindepolitiker, die Mitglieder des SPD-Ortsvereins und ihre Freunde zum Spaziergang nach Neutsch eingeladen. In familiärer Runde sollte mit den Ehepartnern Jahresausklang gefeiert und Rückblick gehalten werden.

Der Einladung des neuen Fraktionsvorsitzenden Dr. Ernst Spamer waren auch Gemeindevertretervorsteher Rolf Wenzel, Mühltals Altbürgermeister Willi Späth und der frühere Bürgermeister von Frankenhausen, Gernot Runtsch gefolgt. Werner Heisel besorgte die musikalische Unterhaltung.

Dr. Spamer betonte, neben der gemeinsamen Arbeit komme das gemeinsame Feiern. Einmal im Jahr solle allen Mitarbeitern und besonders den Ehefrauen Dank gesagt werden. Immerhin sei ein Fraktionsmitglied wöchentlich drei bis vier Abende voll mit seiner "Freizeitbeschäftigung" ausgelastet. Nicht nur Wohlverhalten, sondern Mitarbeit werde von den Partnern und Lebensgefährten verlangt.

Nicht alle Ziele seien in der politischen Arbeit erreicht worden, dennoch könne die SPD-Fraktion eine stolze Leistungsbilanz bei den Entscheidungen und ihrer Umsetzung in allen Ortsteilen vorweisen. Auch 1987 sei Mühltal dank dieser Arbeit moderner und schöner geworden. An erster Stelle nannte Dr. Spamer das Gemeinschaftshaus mit Rathaus und Bürgerhaus in Nieder-Ramstadt und den Kanalanschluß Frankenhausen an die Kläranlage, die ihrer Vollendung entgegengehen.

Der Bau des Rad- und Fußweges entlang der Dornwegshöhstraße könne in Kürze begonnen werden. Für die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Nieder-Beerbach würden die erforderlichen Mittel bereitgestellt.

Anzeige

Der Schleichverkehr machts uns nicht leicht, weil auch er im Ort nicht schleicht

Trautheimer Aktivitäten im 1. Halbjahr

TRAUTHEIM (mp). Die Vereinigung Trautheimer Bürger hat ihren Veranstaltungsplan für das 1. Halbjahr vorgelegt. An Fahrten und Wanderungen sind vorgesehen am 16.4. eine Frühlingswanderung zum Kühkopf, am 28.5. eine Exkursion zum Felsberg und am 25.6. eine Fahrt nach Mainz.

Der Seniorenstammtisch trifft sich jeden dritten Mittwoch in der Gaststätte Trautheim, das "Trautheimer Sonntagstreffen" ist an jedem letzten Sonntag im Monat.

Für die "Trautheimer Treffen" wurden folgende Themen ausgewählt: 10.2. "Svalbard, Land der Stille und des Lichts", 9.3. "14 Jahre als Pfarrfrau in Japan", 13.4. "Ägypten aus der Sicht der Geologie", 11.5. "Landgraf Ludwig IX, Liebhaber schöner Frauen und Soldaten", 8.6. "Darmstadts Schwesterstadt Troyes, Geschichte und Kunst."

Daneben bietet die Vereinigung einen Literaturkreis, Bastelkreis, Flötenkreis, Yoga und Atemgymnastik und Nachbarschaftshilfe an.

Hilfe für Siebenbürgen

Jeder kann mit Spenden oder mit Paketen helfen

DARMSTADT-DIEBURG (eb) Während sich die Schreckensmeldungen und Hilferufe aus dem unter einer Versorgungskrise leidenden Rumänien mehren, ist mit der besseren Information der hiesigen Öffentlichkeit auch die Bereitschaft zur Hilfeleistung gestiegen, teilt das Darmstadt-Dieburger Hilfswerk für Siebenbürgen mit. Deshalb hat sich die seither im Stillen wirkende Gruppe privater Helferinnen und Helfer mit ihren Hilfsmaßnahmen der Evangelischen Kirche unterstellt, um dadurch deutlich zu machen, daß die Spendenmittel an eine öffentliche Kasse fließen und daß dadurch eine öffentliche Rechnungslegung gewährleistet wird.

Deshalb ändern sich ab sofort die Spendenkonten der Siebenbürgenhilfe aus dem Landkreis. Kontoinhaber bleibt die "Hilfe für Siebenbürgen", und zwar bei der Sparkasse Dieburg unter der Nr. 13 00 22 25 (BLZ 508 526 51) oder bei der Volksbank Groß-Umstadt unter der Nr. 302 (BLZ 508 626 03) Mit den Spenden finanzieren die Mitarbeiter der Hilfe für Siebenbürgen Lebensmittelpakete unmittelbar an notleidende deutsche Familien in Siebenbürgen, das in besonderem Maße unter der mangelhaften Versorgung mit Lebensmitteln und Energie leidet. Familien mit Kleinkindern werden mit Säuglingsnahrung versorgt, weil gerade die Sterblichkeit unter Neugeborenen so dramatisch gestiegen ist, weil die Energieversorgung nicht für die Beheizung der Wohnräume ausreicht.

Die Lebensmittelsendungen müssen von den Absendern des Hilfswerkes großenteils vorverzollt werden, weil die Empfänger andernfalls oft nicht in der Lage wären, die dringende Hilfe überhaupt entgegenzunehmen. Deshalb muß das Hilfswerk für jedes Paket etwa den doppelten Preis des eigentlichen Warenwertes aufwenden, damit es den notleidenden Familien kostenfrei ausgehändigt wird.

Die Sendungen haben eine Laufzeit von mehreren Wochen, so daß es der Hilfe für Siebenbürgen eilig ist, noch in diesem schweren Winter zu helfen. Spender erhalten steuerbegünstigte Spendenbescheinigungen. Wer seine Lebensmittelhilfe aber selbst in Auftrag geben will, kann Namen und Anschriften von Familien unter den Rufnummern (06151) 14 72 03 oder (06162) 7 23 30 erfahren.

Nieder-Ramstädter Straße als Allee

CDU schlägt Konzept vor

TRAISA (md). Wie kann man den Eingangsbereich Traisa in der Nieder - Ramstädter Straße schöner gestalten und zugleich eine verkehrsberuhigende Maßnahme erzielen? Diese Frage stellte sich der CDU-Arbeitskreis Traisa, dem die Mandatsträger des Ortsteils angehören, bei einer Begehung unter Leitung von Norbert Bickelhaupt.

Statt der der Kanalisation zum Opfer gefallenen Eschenallee sollen nunmehr Wildbirnen (Pyrus communis) gepflanzt werden. An der unbebauten Seite sind die Bäume dicht an die Fahrbahn zu rücken, um eine optische Verengung zu bewirken. Dahinter soll ein Rad- und Fußweg entstehen. Die Fahrbahnbreite soll auf ein Mindestmaß verengt werden.

Ein besserer Standort für den Glascontainer, der zu begrünen ist, wäre an der Einmündung des Schlottenbergweges. Diese Maßnahmen könnten nach Ansicht des CDU-Arbeitskreises sofort in Angriff genommen werden und griffen dem von Bürgermeister Rinder in Auftrag gegebenen Gesamtkonzept verkehrsberuhigender Maßnahmen in Traisa nicht vor.

In die gleiche Richtung zielen Vorschläge für die bebaute Seite. Der Bürgersteig ist zu breit angelegt und verführt deshalb zu willkürlichem Parken. Bei einer Verengung auf 1,50 m Breite wäre Raum für einen Radweg von der Röderstraße bis zur Bahnunterführung. Bei dieser Maßnahme könnte auf der großen Bitumenfläche im mittleren Bereich eine geordnete Parkfläche für etwa 5 PKW geschaffen werden und durch Anpflanzung von Bäumen die Nieder-Ramstädter Straße einen Alleeartigen Charakter erhalten, meint der Traisaer CDU-Arbeitskreis.

Wer hat Fotos und Dokumente?

TRAISA (mp). Die Chorgemeinschaft Traisa, die in diesem Jahr ihr 125jähriges Jubiläum feiert, sucht zur Ausgestaltung ihrer Festschrift noch Bildmaterial und sonstige Dokumente. Gegebenenfalls soll mit dem Material zum Jubiläum auch noch eine Ausstellung bestückt werden.

Die Chorgemeinschaft bittet alle Mitbürger einmal nach alten Unterlagen zu suchen und diese dem Verein leihweise zur Verfügung zu stellen. Kontaktadressen sind: Fritz Becker, Jahnstraße 7, Tel. 14 78 23, Manfred Kletti Nieder-Ramst. Str. 37, Tel. 14 80 40 und Philipp Valter, Goethestraße 6, Tel. 14 88 03 alle in Traisa.

Reisebüro Tandler

Ihr zuverlässiges Reisebüro in Mühltal

6109 Mühltal-Traisa · Goethestr. 13 · Tel. (06151) 148210 + 371026

Geöffnet Mo. bis Fr. von 15 bis 18 Uhr

Unsere beliebten Busreisen

8 Tage vom 30. 3. bis 6. 4. 1988

Osterreise nach Südtirol

St. Johann im Ahrntal

F/HP DM 470.-

4 Tage vom 1. bis 4. 4. 1988

Paris (Ostern) *F/ÜF DM 345.-*

4 Tage vom 14. bis 17. 4. 1988

Saison-Eröffnungsfahrt in den Schwarzwald

F/HP ab DM 248.-

Erlebnisreiche 15-tägige Kreuzfahrt

vom 25./26. 3. bis 9. 4. 1988 (über Ostern)

Zu den Toren des Orients und ins Heilige Land

Venedig · Athen · Mykonos · Istanbul
Rhodos · Zypern · Israel · Ägypten
Dubrovnik · Venedig

mit der *„MS Romanza"* (10 480 BRT)

Reisepreis pro Person ab

DM 1990.-

incl. Busfahrt nach Venedig und zurück

HEIMDEKO MACHT RÄUME SCHÖNER

Vertrieb Philipp Fornoff

6109 Mühltal 1 · Amselweg 4 (Lohberg) · Telefon (06151) 147878

Am besten zu erreichen von 7 bis 9 Uhr

Teppichböden und Sonnenschutz, Gardinen von führenden Firmen!

Nutzen Sie den Vorteil und entscheiden Sie zu Hause!

Veranstaltungskalender im Februar

Unser Veranstaltungskalender enthält regelmäßig ALLE VERANSTALTUNGEN die uns bis zum 15. des Vormonats gemeldet werden.

03.02. Mittwoch
Bürgermeistersprechstunde
14 Uhr Waschenbach, Alte Schule
15.30 Uhr Frankenhausen, Gemeinschaftshaus
17 Uhr Nieder-Beerbach, Gemeindezentrum

Lauftreff Traisa, 18 Uhr ab Sportplatz Traisa
DLRG Nieder-Ramstadt/Traisa, 20 Uhr Treffen im Feuerwehrheim Traisa

06.02. Samstag
TSV Nieder-Ramstadt, 19.11 Uhr Damen- und Herrensitzung in der TSV Turnhalle, Ober-Ramstädter Straße
Turngemeinde Traisa, 19.31 Uhr 6. Damen- und Herrensitzung in der Turnhalle Traisa
Gesangverein Frohsinn Nieder-Beerbach, 20.11 Uhr Närrische Singstunde in der Jahnturnhalle. Karten noch im Papierhaus Schwinn und Abendkasse
Katholische Jugend, 20.11 Uhr Fastnacht im Don-Bosco Heim

07.02. Sonntag
OWK Traisa,Halbtagswanderung, Dippelshof-Kuhfalltor-Lerchen-Otto Krämer Hütte
OWK Nieder-Ramstadt, 13.11 Uhr Närrische Wanderung ab Schloßgartenplatz
Katholische Jugend, Seniorenfastnacht im Don-Bosco Heim
Turnverein Nieder-Beerbach, 15 Uhr Fastnachtsitzung in der Jahnturnhalle
TSV Nieder-Ramstadt, Fastnachtsitzung für ältere Bürger

09.02. Dienstag
OWK Nieder-Ramstadt, 13.30 Uhr Seniorenwanderung nach Eberstadt. Treffpunkt Schloßgartenplatz

10.02 Mittwoch
Bürgermeistersprechstunde
15 Uhr Trautheim, Bürgersaal
16.30 Uhr Traisa, Rathaus
Vereinigung Trautheimer Bürger, Bilder einer Arktis-Expedition, Bürgersaal Trautheim
Lauftreff Traisa, 18 Uhr ab Sportplatz Traisa
Bürgerschoppen, 20 Uhr mit Bürgermeister Ansgar Rinder, Gasthaus Ott, Frankenhausen
SPD Traisa, 20.15 Uhr Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus Traisa

13.02. Samstag
TV Nieder-Beerbach, 20 Uhr Fastnachttreiben in der Jahnturnhalle
SKG Nieder-Beerbach, 20 Uhr, Buntes Faschingstreiben in der SKG Sporthalle
Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt Fastnachtveranstaltung in der Kulturhalle
Turngemeinde Traisa, 20.11 Uhr, Preismaskenball in der TGT Turnhalle

14.02. Sonntag
Turngemeinde Traisa, 14.11 Uhr Kinderpreismaskenball
SKG Nieder-Beerbach, 14.11 Uhr Jugendsitzung

15.02. Montag
Freiwillige Feuerwehr Traisa, 20 Uhr Fastnachttreiben mit Traisaer Karnevalisten im Feuerwehrheim

16.02 Dienstag
Turngemeinde Traisa, 14.11 Uhr Kindermaskentreiben in der TGT Turnhalle
SKG Nieder-Beerbach, 20 Uhr Heringsessen mit Lumpenball in der SKG Sporthalle

17.02. Mittwoch
Bürgermeistersprechstunde
15 - 18 Uhr, Rathaus Nieder-Ramstadt
Vereinigung Trautheimer Bürger 17 Uhr Seniorenstammtisch, Gasthaus Trautheim
Lauftreff Traisa, 18 Uhr ab Sportplatz Traisa
Tennisclub Traisa, 19 Uhr Heringsessen, Clubhaus
Freiwillige Feuerwehr Traisa, 19 Uhr Heringsessen im Feuerwehrheim

20.02. Samstag
Reit- und Fahrverein Traisa, 20 Uhr Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus Traisa

23.02. Dienstag
Verkehrsverein Traisa - Tanzsportabteilung,20 Uhr Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Traisa

24.02. Mittwoch
Bürgermeistersprechstunde
15 - 18 Uhr Rathaus Nieder-Ramstadt
Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt, 20 Uhr Unterricht der Einsatzabteilung "Unfallverhütungsvorschriften"

25.02. Donnerstag
Tennisclub Traisa, Jahreshauptversammlung im Clubheim

26.02. Freitag
Freiwillige Feuerwehren Mühltal, Gemeinsame Jahreshauptversammlung, 20 Uhr Bürgerhaus Traisa

27.02. Samstag
Kleintierzuchtverein Traisa, 20.15 Uhr Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus Traisa, Foyer

28.02. Sonntag
VDK Nieder-Ramstadt, Jahreshauptversammlung in der Kulturhalle

Mühltal-Post 13.000 Leser in Mühltal

Markisen - Rolläden

MARKISEN-WINTERPREISE

Modell:	Preiswert Alu/Feder „Standard"	Starke Ausführung Alu/Feder „Isabella"	Modernste Technik Stahl-Gasdruck „Unsere Windstabilste"
Größe	ab DM	ab DM	ab DM
250/150 cm	570,–	730,–	890,–
350/200 cm	780,–	1.010,–	1.080,–
450/250 cm	990,–	1.270,–	1.350,–
550/300 cm	1.170,–	1.510,–	1.718,–
650/300 cm	1.330,–	1.670,–	2.730,–

wir bauen jeden **ROLLADEN** um auf **MOTORANTRIEB**

FENSTER Kunststoff – Alu – Holz | JALOUSETTEN + Rollos | KLAPPLÄDEN Kunststoff – Alu – Holz
ROLLÄDEN auch nachträglich | ROLL.-MOTORE für nachtr. Umbau | REPARATUREN auch Fremdfabrikate

Telefon 0 61 51 / 14 73 47
RIEGEL KG
Odenwaldstraße 34 (B 449) · 6109 Mühltal/Trautheim
Mo.-Fr. 8.00-12.00 + 14.30-17.00 · Sa. nach Vereinbarung

Ihre preiswerten Drucksachen in Mühltal
reku-druck Inhaber: Kurt Delp
Ober-Ramstädter Str. 37 · 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon: 06151/146788

Herbert
SCHOLLENBERGER
Steinmetzmeister
GRABMÄLER
MARMORARBEITEN
Jahnstrasse 4
6109 Mühltal-Traisa
Telefon (0 61 51) 14 54 49

Schornsteinprobleme?
• nach Austausch des Heizkessels
• nach Umstellung der Brennstoffart
SCHIEDEL-Schornsteinsanierungssysteme HTS – SES
BETHKE Schornsteintechnik
Postfach 30 · 6111 Otzberg
Telefon: 06162/72771

Sauna in Mühltal
SAUNAÖFFNUNGSZEITEN:

Herren	Montag	16-22 Uhr
Damen	Dienstag	15-22 Uhr
Gemischt	Mittwoch	17-22 Uhr
	Freitag	15-22 Uhr

Preis: DM 11.– incl. Schwimmbad-Benutzung
Babyschwimmen
Montags 10-12 Uhr (Wassertemperatur 32°)
Nähere Informationen bei
Med. Bäder- u. Massagepraxis Monika Küchler
Am Klingenteich 14 · Im Postbildungszentrum
6109 Mühltal / Trautheim · Tel.: 06151 / 148931

HAUSBESITZER
Zeit gespart - Ärger gespart
bei Abrechnung
von Heizkosten und Nebenkosten
****
Wir rechnen auch Ihre Nebenkosten, wie Wasser, Müllabfuhr, Strom, genau so zuverlässig auf den Pfennig ab, wie Ihre Heizkosten.
****
IBEY HEIZKOSTENVERTEILER
Schyma GmbH
Wärmeabrechnungsdienst
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Karlstraße 41 · Telefon 06151 / 147316

TGT Handballer Tabellenführer

TRAISA (mp). Vor der Weihnachtspause konnten die Handballer der Turngemeinde Traisa sich den ersten Tabellenplatz der Kreisklasse B sichern. Bis zum 10. Spiel der Saison ohnehin ungeschlagen, brachte die erste Niederlage gegen Asbach / Modau mit 14:18 Toren die Mannschaft nicht ins Wanken. Kritischer wurde es im letzten Spiel vor der Weihnachtspause als der Tabellenführer TGB Darmstadt zu einem Heimspiel empfangen wurde. Jeder der Verantwortlichen, von Trainer Roland Wüst bis hin zur Mannschaft wußte, wie wichtig dieses Spiel für Traisa sein würde, um den geplanten Aufstieg in die Kreisklasse A zu erreichen. Nach hervorragendem Spiel bis zur Halbzeit führte die TG Traisa mit 13:7 Toren. Die TGB-Mannschaft gab sich aber noch lange nicht geschlagen und konnte Tor um Tor verkürzen. Das Spiel wurde nun dramatisch und für die vielen TGT-Fans in der Halle begann das große Zittern. In der Schlußminute, beim Stand von 19:19, konnte Rainer Lauer einen Siebenmeter zum vielumjubelten Endstand von 20:19, Toren für die TG Traisa verwandeln. Die Tabellenführung war mit 21:3 Punkten und 218:156 Toren gesichert.

Die nächsten Heimspiele sind am 28.2. gegen den TV Langen und am 20.3. gegen die SKG Roßdorf jeweils in der Kreissporthalle Nieder-Ramstadt.

10. Hallenfußballturnier erfolgreich

MÜHLTAL (bt). Zum 10.Mal veranstaltete der SV 1911 Traisa ein Hallenfußballturnier für Seniorenmannschaften in der Kreissporthalle in Nieder-Ramstadt. Das Teilnehmerfeld umfasste 12 Mannschaften, die an zwei Turniertagen um den Siegerpokal kämpften. Bei gutem Besuch gab es interessante Spiele der im großen und ganzen gleichstarken Mannschaften. Die Turnierleitung lag in den Händen von Ernst Valter.
Schirmherr Bürgermeister Ansgar Rinder und 1. Vorsitzender Klaus Valter nahmen die Siegerehrung vor.

Turniersieger wurde die Mannschaft des SV Erzhausen, die im Endspiel nach Verlängerung den VfR Eberstadt schlug. Die weitere Rangfolge: 3. FSV Spachbrücken, 4. SV Traisa, 5. SV Rohrbach, 6. TSV Nieder-Ramstadt, 7. Spvg. Seeheim-Jugenheim, 8. KSG Georgenhausen,9. FC Alsbach, 10. SKG Nieder-Beerbach, 11. Kickers Hergershausen, und 12. SV Traisa II.

In einem Rahmenprogramm-Turnier für Freizeitmannschaften siegte FC Wolff Darmstadt vor Arheilger Stubb.

Beste Placierungen im Tischtennis

NIEDER-BEERBACH (eb). Nachdem die dritte Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung im Turnverein 94 Nieder-Beerbach in der Kreisklasse III die Herbstmeisterschaft errungen hatte, konnte ein weiterer Erfolg verbucht werden. Unter Mannschaftsführer Michael Heinlein gelang nun der dritten Mannschaft der große Wurf bei den Kreispokalmeisterschaften. Das Team Marc Piaskowy, Hans Roßmann und Horst Steinl qualifizierte sich mit der Kreispokalmeisterschaft nun für die Bezirkspokalrunde am 20./21.2. in Lampertheim.
Bei den Schülerjahrgangsmeisterschaften in Königstätten wurde der Trainingsfleiß von Henrike Schwinn mit dem Gewinn des respektablen zweiten Platzes belohnt. Damit ist der Weg frei zu den Hessischen Meisterschaften der Schülerjahrgänge in Aslar. Im Duo mit Antje Fischer wurde im Schüler - Doppel Platz drei belegt. Vom hoffnungsvollen Nachwuchs belegte beim Turnier am gleichen Ort unter dreißig Teilnehmern Tim Fuhrmann den beachtlichen achten Rang in der Gruppe III.
Die Übungsleiter mit Fachlizenzen Michael Speckhardt, Holger und Friedel Germann jun. stehen in den Trainingsstunden auch Neulingen zur Verfügung. "Schnupperkurse" werden nach Absprache mit den Trainern abgehalten. Übungsstunden sind Fr. 17-20 Uhr (Schüler) 20-22 Uhr (Aktive), Mo. 18-20 Uhr (Schüler), 20-22 Uhr (Aktive),

Närrische Singstunde

NIEDER-BEERBACH (eb). Für die traditionelle Fastnachtsitzung des Gesangverein Frohsinn Nieder-Beerbach laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Sie findet am 06. Februar 1988 um 20.11 Uhr wieder in der Jahnturnhalle in Nieder-Beerbach statt. Zusammen mit Sitzungspräsident Reinhard Schwinn werden alle Aktiven, die auch in den vergangenen Jahren für Stimmung sorgten, wieder dabei sein. Karten sind noch im Papierhaus Schwinn in Nieder-Beerbach und an der Abendkasse erhältlich.

Veranstaltungen des TV Ndr.-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Eine öffentliche Fastnachtveranstaltung gestaltet die Vereinsjugend des Turnverein Nieder-Beerbach als Sitzung am Sonntag, 7. Februar um 15 Uhr in der Jahnturnhalle.

Beim bunten TV-Fastnachttreiben am Samstag, 13. Februar um 20 Uhr, wird auch durch Darbietungen für Kurzweil gesorgt. Maskierte Teilnehmer werden von einer Jury bewertet. Die ersten drei Preisträger erhalten ein Präsent. Die stimmungsvolle Veranstaltung wird von der Tanzkapelle Riedel begleitet.

WILHELMINEN-PASSAGE
Sportliche Moden und Trachten
Trachtenhaus Golimbeck
6100 Darmstadt
Tel. 06151/293593
Wilhelminenstr. 10

Fliesen · Fliesen · Fliesen
Mobau Held KG
Darmstadt
Erbacher Str. 91
Telefon 06151/
43341/46570

Whirl-Pools
Saunas
Solarien
GROMO
Schwimmanlagen
Otto-Beck-Straße 20
6140 Bensheim 3
Tel. 06251/781 18

Schornstein
Isolieren ● Bauen ● Mauern
Alle Systeme ● Festpreise
z. B. Einbau von V 4 A-Edelstahlrohren und Wärmedämmung Meter ab 95.-
Kein Heizausfall ● Meisterberatung
FISCHER
Schornstein-Technik GmbH
6093 Flörsheim, Postfach 1305
Tel. 06147/2574 v. 8-22 Uhr

KA-BE
Kachelöfen – Kachelkamine
offene Kamine – Warmluftkamine – Plewa-Schornsteine
6052 Mühlheim bei Offenbach
Lämmerspieler Straße 106
Postfach 1461, Tel. 06108-6137
Große Ausstellung!
Fachberatung auch bei Ihnen!

Stricken Sie Ihren Exclusiv-Pulli mit Wolle aus Ihrer
WOLLSTUBB
Stiftstrasse 47
Mühltal/Ndr.-Ramst.
Tel. 06151/146705

Mühltal-Post
IMPRESSUM:
Herausgeber: Verlag & Vertrieb Wilfried Reinehr, In den Gänsäckern 9, 6109 Mühltal
Postanschrift: Mühltal-Post, Verlag Wilfried Reinehr, Postfach 2001, 6109 Mühltal
Telefon 06151/148081
Verantwortlich für den Inhalt Wilfried Reinehr
Satz und Layout: Reinehr-Werbung Mühltal
Druck: Buch- und Offset-Druckerei Leinberger, Ober-Ramstadt
Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.9.1987 gültig

40 Jahre liberale Politik

F.D.P. Mühltal lud zum Neujahrsempfang

MÜHLTAL (mp). Auf vierzig Jahre liberale Politik blickt der Ortsverband Mühltal der F.D.P. zurück. Zahlreiche Gäste aus Gemeindepolitik, Kreis- und Landespolitik waren der Einladung gefolgt. Der Fraktionsvorsitzende der F.D.P. im Gemeindeparlament begrüßte die Landtagsvizepräsidentin Ruth Wagner, den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Rolf Wenzel, Bürgermeister Ansgar Rinder, den F.D.P.-Kreisvorsitzenden Rolf Meyer, Roland Gellweiler für die IG Nieder-Ramstädter Vereine und Fritz Wegt für die Mühltaler Schulen.

Karl-Dieter Schuchmann erinnerte an die Anfänge liberaler Politik in Mühltal. Bei den Kommunalwahlen am 26. April 1948 erreichte die Liberaldemokratische Partei in Traisa 26,3 % der Stimmen und zog mit drei Vertretern in die Gemeindevertretung ein. 1950 wurde in Nieder-Ramstadt der F.D.P.-Ortsverband gegründet. Zur Gemeindevertreterwahl am 4.5.1952 erreichte die F.D.P. fast ein Drittel der Stimmen. 839 Stimmberechtigte wählten die F.D.P., das waren 30,3 % und die Partei stellte 5 Gemeindevertreter.

Seitdem war die F.D.P. ununterbrochen im Nieder-Ramstädter Gemeindeparlament und später in Mühltal. Klaus-Dieter Schuchmann wies darauf hin, daß die F.D.P. in der Vergangenheit immer ein berechenbarer Faktor in der Gemeindepolitik war. Sie war sachlichen Argumenten verpflichtet und trat immer für die Durchsetzung des finanziell Machbaren ein. Einmal beschlossene Vorhaben wurden mitgetragen, auch wenn sie nicht den Vorstellungen der F.D.P. entsprachen, erläuterte Schuchmann.

Er schloß seine Begrüßungsrede mit dem Versprechen, auch in Zukunft für eine offene, ehrliche und sachbezogene Kommunalpolitik zur Verfügung zu stehen. Nicht Ideologien, sondern die Interessen des Bürgers sollen im Mittelpunkt stehen.

Zahlreiche Gäste konnte Fraktionsvorsitzender Karl-Dieter Schuchmann zum Neujahrsempfang der F.D.P. Mühltal begrüßen. (v.l.n.r.) Lothar Bund (F.D.P.), Bernd Schönrock Vorsitzender der F.D.P. Mühltal, Dr. Ernst Spamer, Fraktionsvorsitzender der SPD Mühltal, Karl-Dieter Schuchmann, Fraktionsvorsitzender der F.D.P. Mühltal, Dr. Klaus Walther (SPD), Esther Weber (F.D.P.), Rolf Werle (F.D.P.), Dieter Kirchhoff (F.D.P.), Bürgermeister Ansgar Rinder, Ruth Wagner, Mitglied des Landtages (F.D.P.), Alexander Mushake (CDU), Rolf Meyer, Kreisvorsitzender der F.D.P., Barbara von Sary, Europabeauftragte (F.D.P.), Rolf Wenzel, Vorsitzender der Gemeindevertretung Mühltal (SPD) und Josef Kubny Mitglied des Gemeindevorstandes (CDU). **Huthmann Foto: Udo Schäfer**

CDU mit Zusammenarbeit zufrieden

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

MÜHLTAL (eb). Jahreshauptversammlu ng mit Neuwahlen hatte die CDU Mühltal im Chausseehaus. In seinem Rechenschaftsbericht hielt Vorsitzender Wolfgang Schmidt Rückschau auf zwei Jahre seiner Vorstandstätigkeit und dankte den Mandatsträgern und Mitgliedern für ihren Einsatz. Allerdings wünsche er sich mehr konstruktive Vorschläge von der Basis her und Aktivitäten in der Mitgliederwerbung. Acht Prozent Neuzugänge in zwei Jahren seien zu wenig für eine Volkspartei.

Fraktionsvorsitzender Neunhoeffer erläuterte an Hand von Zahlen die finanzielle Belastung der Gemeinde, wobei große Brocken (Wasser, Kanal, Kläranlage,) dem Bürger nicht ins Auge fielen. Sichtbare Leistungen seien dagegen der Bürgersaal in Trautheim, das neue Rathaus und das Nieder-Ramstädter Bürgerhaus, das im April eingeweiht werde. Der gemeindliche Kindergarten zum Beispiel verlange einen jährlichen Zuschuß von 200.000 Mark. Für seine neue Bestuhlung und Renovierungsarbeiten habe man 160.000,- DM aufgebracht.

Innerhalb der SPD gäbe es zwar widersprüchliche Stimmen, doch funktioniere die vereinbarte punktuelle Zusammenarbeit besser als in der letzten Legislaturperiode mit den Freien Wählern, da die SPD Fraktion auch bereit sei zum Kompromiß.

Bürgermeister Ansgar Rinder dankte der CDU Fraktion für ihren Einsatz, vor allem den beiden "Arbeitstieren" Norbert Bickelhaupt und Hans Neunhoeffer. Zwanzig Fraktionsmitglieder unter einen Hut zu bringen, wäre sicher nicht einfach. Dankbar müsse er auch sein für die gute Aufnahme bei den Bürgern und Vereinen Mühltals und das gute Echo. Deshalb mache es auch trotz starker Arbeitsbelastung Freude, hier tätig zu sein.

Es sei viel geleistet worden. Weitere gute Zusammenarbeit und noch mehr Sensibilität für das Wünschenswerte, das Notwendige und das Machbare fordere er von der CDU-Fraktion.

Schatzmeister Harald Münchow appelierte trotz einer durch Spenden zufriedenstellenden Kassenlage an die Mitglieder, ihre Beiträge freiwillig zu erhöhen. Auf Antrag der Kassenprüfer Josef Merkel und Florian Mrosek wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Einstimmige Wiederwahl gab es auch für Wolfgang Schmidt. Stellvertreter wurden Hermann Schweickert und Helgard Zwickler, Schatzmeister Harald Münchow, Schriftführer Heinrich Döhring, Beisitzer Philipp Frank, Heinz Huy, Hans Keller, Hans Mitetzki, Florian Mrosek, Margret Neunhoeffer.

Kraft Amtes gehören zum Vorstand Bürgermeister Ansgar Rinder, CDU-Fraktionsvorsitzender Dr. Hans Neunhoeffer und Ehrenvorsitzender Josef Kubny. Zu Kassenprüfern wurden Ulrike Eckert-Lotter und Josef Merkel gewählt.

Mehrere Wahlgänge waren erforderlich für die vier Mitglieder des Wahlvorbereitungsausschusses (Siebenerausschuß): Friedel Germann, Hans Keller, Ansgar Rinder, Dr. Hans Neunhoeffer.

Diakoniestation jetzt im Rathaus

MÜHLTAL (mp). Die Diakoniestation ist von der Eberstädter Straße 12 ins neue Rathaus verlegt worden. Die Diakoniestation ist weiterhin unter der Rufnummer 146143 zu erreichen.

Neu Exclusiv-Lederschau!
Beim Hansa-Möbel-Center in Roßdorf
Ab 19. Feb.
ECHTES LEDER
Erleben Sie die riesige Spezial-Ausstellung rund um „den besten und ältesten Stoff der Natur."
Eine echte Bestseller-Parade mit vielen Informationen und der exklusiven Contur-Leder-Collection.
Jetzt noch mehr Auswahl: Über 30 Garnituren bester Designer.
Videofilme und Infos über Leder-Veredelung und Verarbeitung.
Über 30 Lederarten und Farben hautnah erleben, prüfen und fühlen in der Contur-Leder-Galerie.
Präsentation TROPICANA – die neue, völlig unempfindliche Lederausstattung.
Leder-Pflegetips durch unsere Fachberater.
Ihr Möbel-Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe!
HANSA-MÖBEL-CENTER
Wir stehen Ihnen ...
● mit großer Auswahl
● mit freundlicher Bedienung
● in persönlicher Atmosphäre
● mit perfektem Service und Kundendienst
● mit fachmännischer Beratung
zur Verfügung!
HANSA MÖBEL CENTER
Ihr Fachgeschäft mit der großen Qualitäts-Auswahl
6101 ROSSDORF b. Darmstadt
Industriestraße 8-10 · Tel. 06154/9432 + 82011

Wir suchen für sofort oder später
1 Möbel-Schreiner als 1. Kraft
zum Ausliefern und Aufstellen von Möbeln.
Sie sollten gut ausgebildet sein und selbständig arbeiten können, gepflegt und ordentlich unseren Kunden gegenübertreten.
Falls Sie diese Eigenschaften besitzen und Wert auf eine Dauerstellung legen, bitten wir um Ihre Bewerbung, oder tel. Terminvereinbarung.
Wir bieten erstklassige Bezahlung und soziale Leistungen.
HANSA MÖBEL CENTER
Ihr Fachgeschäft mit der großen Qualitäts-Auswahl
6101 ROSSDORF b. Darmstadt
Industriestraße 8-10 · Tel. 06154/9432 + 82011

WOHNUNGSMARKT

Handwerksmeister sucht 1-2 Zi-Wohnung mit Dusche + WC in Mühltal, bevorzugt Trautheim/Traisa. Telefon abends 0 61 87/2 46 88

STELLENMARKT

Putzhilfe 1 x wöchentl. 4 Stund. in Mühltal-Traisa gesucht. CHIFFRE 0601 Mühltal-Post

Biete
AUSBILDUNGSPLATZ
für Zahnarzthelferin
in Traisa
ab September 1988
Tel. 06151 / 145783

AUTOMARKT

Haben Sie ein Auto zu verkaufen? Dann inserieren sie hier. Sie erreichen 13 000 Leser in Mühltal.

AN- UND VERKAUF

Vier Judoanzüge, Gr. 120, 130, 140 und 150 zu verkaufen. Telefon (0 61 51) 14 80 72

1 Spüle, Becken re. B 100, T 60, H 85 cm. 1 Spüle, Becken li. B 90, T 50, H 85 cm. 1 Elektroherd, 3 Platten, B 45 cm. Ein Alu-Vordach mit integr. Regenrinne 90 x 200 cm. 1 Badezimmer - Spiegelschr. Petereit, Tel. (0 61 51) 14 85 91 ab 14 h

2 Federkern-Matratzen, 2 x 1 m mit Matratzen-Schoner, zu verschenken. Tel. (0 61 51) 14 87 81 Ludwigstraße 120, (Traisa) Willi Fischer.

Schlafzimmer Esche hell, mit Sprungrahmen, Lampe, sowie Sitzgruppe 3-Sitzer, 2-Sitzer und Sessel mit Glastisch preiswert abzugeben. Preis VHB. Telefon (0 61 51) 14 63 06

Mofa Hercules Prima 5, gepfl. Zustand. Preisvorst. DM 450,- Telefon (0 61 54) 35 55

J.R
Dach-
Neu- + Umdeckung/Spenglerarbeiten
Jürgen Rinker
Bedachungsgesellschaft mbH
Nordstraße 42, 6450 Hanau
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft.
Erbitte Kontaktaufnahme unter Telefon (Wixhausen) 06150/81970

Senioren-Union Mühltal stellt 23-Punkte Forderung

MÜHLTAL (mp). Die Senioren-Union-Mühltal, die sich kürzlich konstituierte ist mit einem 23-Punkte Forderungen Katalog an die Öffentlichkeit getreten. Darin enthalten sind Forderungen allgemeiner Art, Forderungen zum Verkehr, zur Entsorgung, zur Sicherheit, zu seniorengerechten Wohnungen und für Behinderte. Wir geben die zweiseitenlange Liste nachstehend auszugsweise zur Kenntnis. Gewünscht werden:

1. Richtlinien für die Bildung eines Seniorenbeirates.
2. Einrichtung eines Senioren-Telefons beim Sozialamt.
3. Herausgabe einer Senioreninformation im Großdruck.
4. Erstellung eines Planes für die Seniorenpolitik.
5. Bücher im Großdruck für die Gemeindebücherei.
6. Anschaffung von Vorsorgemappen.
7. Aufstellung von Aushangkästen, die älteren Bürgern längere Wege ersparen.
8. Preiswerte Mittagessen Möglichkeit für Senioren.
9. Ausbesserung beschädigter Bürgersteige.
10. Verhindern, daß Bürgersteige zugeparkt werden.
11. Überprüfung der Straßenbeleuchtung.
12. Keine Verlegung der Bushaltestelle "Im Wiesengrund".
13. Einführung von Tempo 30
14. Beseitigung gefährlicher Schlaglöcher an der Bushaltestelle "Traisa" (Südseite)
15. Aufstellen von mehr Bänken an Spazierwegen und auf Friedhöfen.
16. Beschaffung kleinerer Mülltonnen möglichst mit Rädern.
17. Aufstellung von mehr Containern für Altglas.
18. Sichtbare Anwesenheit der Polizei (Fußstreifen).
19. Polizeisprechstunden in Mühltal und bessere Informationsarbeit.
20. Bemühen um seniorengerechte Wohnungen.
21. Prüfen ob eine Beteiligung am geplanten DRK Alten- und Pflegeheim in Ober-Ramstadt möglich ist.
22. Erstellen einer Studie über die Situation Behinderter in Mühltal.
23. Behindertengerechte Eingänge bei Bürgerhäusern, Turnhallen, Gaststätten, Sparkassen, Geschäften usw.

Wir können an dieser Stelle den Forderungenkatalog nur in verkürzter Form wiedergeben.

Weitere Auskünfte erteilt der 1. Vorsitzende, Josef Kubny, Hügelstraße 9, Mühltal-Traisa, Tel. 14 52 82

GETRÄNKE SCHUCHMANN
ARTMANN
INHABER
Neu
Sortimentskasten von FRISCHA zum SUPERPREIS DM 7,95
Ihr Getränke-Fachhandel mit der großen Auswahl für Ihre Party's und
Faschingsveranstaltungen
Kirchstr. 41·6109 Nieder-Ramstadt
·06151/14256

TGT Handballjugend nimmt Nachwuchs auf

MÜHLTAL (mp) Die noch im Aufbau befindliche D-Jugend der Turngemeinde Traisa hat durch zahlreiche Zugänge im vergangenen Jahr sich zu einer vielversprechenden Mannschaft entwickelt. Wo zunächst nur zwei oder drei Leistungsträger die Mannschaft führten steht jetzt eine geschlossene Mannschaftsleistung die sich besonders durch gute Abwehrkraft auszeichnet. Da in diesem Jahr die meisten Spieler in die C-Jugend kommen, stehen der D-Jugend nur noch 6 Spieler zur Verfügung, zu wenig um eine spielfähige Mannschaft anzumelden. Gesucht werden Jungen im Alter von 10-12 Jahren. Am besten beim Training mal hineinschnuppern. Donnerstags von 17.45 - 19.00 Uhr in der Kreissporthalle, Nieder-Ramstadt.

AsF hält Hauptversammlung

MÜHLTAL (eb). Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) in Mühltal lädt zu Donnerstag, den 18. Februar 1988 um 20 Uhr, in das Foyer des Bürgerhauses Traisa zur Jahreshauptversammlung ein. Stimmberechtigt sind alle weiblichen Mitglieder des SPD-Ortsvereins Mühltal. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen. Wichtigste Tagesordnungspunkte sind der Tätigkeitsbericht für das vergangene Jahr und die Neuwahl des AsF-Vorstandes, sowie die zukünftige Arbeit.

DRK Traisa Anträge bis 3. März

TRAISA (mp). Zur Jahreshauptversammlung der Ortsvereinigung Traisa des Deutschen Roten Kreuzes, die am 18. März 1988 um 20 h im DRK-Heim im Bürgerhaus stattfindet, müssen Anträge bis einschließlich 3. März 88 beim 1. Vorsitzenden Bruno Diekmann, Philipp-Walter-Straße 5 eingegangen sein. Auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehen Berichte der Leiterin der Frauenarbeit, des Leiters der Aktivenarbeit und der Leiterin des Jugendrotkreuzes. Vorstand und Kassenwartin sollen entlastet werden, zwei Kassenprüfer/innen, Bekleidungswart/in und drei Delegierte und Ersatzdelegierte für 1 Jahr neu gewählt werden. Der Vergnügungsausschuß wird über die Vorbereitungen zum 40jährigen Jubiläum in diesem Jahr berichten. Außerdem wird der Haushaltplanentwurf beraten und beschlossen.

Basarerlös für soziale Zwecke

TRAUTHEIM (eb). Der Bastelkreis der Vereinigung Trautheimer Bürger hat im vergangenen Jahr unter der kundigen und ideenreichen Anleitung von Frau Rindfrey viele schöne Dinge erarbeitet, die vor Weihnachten im Bürgersaal Trautheim in einem Basar zum Verkauf angeboten wurden. Der Erlös betrug 1.050,- DM. Das Geld soll gemeinnützigen Zwecken zugeführt werden. Während im letzten Jahr notleidende Erdbebenopfer in Mexiko bedacht wurden, hat man sich in diesem Jahr zur Unterstützung sozialer Dienste in unserer Nähe entschlossen. So erhält der für Mühltal, Ober-Ramstadt und Modautal notwendige, und inzwischen so segensreich tätige Haus- und Familie - Pflegeverein 525,- DM. Der gleiche Betrag geht an die Pfarrstelle "Seelsorge an geistig Behinderten und ihren Angehörigen" in Darmstadt.

Tip zur Brandverhütung

(FFW). Gelegentlich werden Heizstellen in Altbauten auf Festbrennstoffe umgestellt. Sollten Sie in Ihrer Wohnung eine Ofen für Festbrennstoffe (Holz, Kohlen, Brikett) aufstellen, denken Sie daran, vor jeder Feuerstelle muß ein Glutblech oder feuerfester Belag angebracht werden. Durch Verbrennen von Festbrennstoffen entsteht eine andere Rußentwicklung und Rußzusammensetzung, die ein häufigeres Kehren des Kamins erforderlich macht. In manchen Fällen ist auch eine andere Kaminauskleidung vonnöten. Der zuständige Kaminfeger kann Auskunft geben.

In Mietwohnungen ist vor der Umstellung auch der Vermieter zu verständigen.

Nur sorgsamer Umgang mit Feuer verhindert Brände. Unterstützen Sie die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr, werden Sie Mitglied.

Haus- und Familienpflegeverein sucht Mitarbeiter

MÜHLTAL (eb). Der Haus- und Familienpflegeverein e.V. sucht dringend zur Mitarbeit eine Diätassistentin, die sich 2 oder 3 mal pro Woche vormittags für 2-3 Stunden freimachen kann. Es handelt sich um eine "geringfügige Beschäftigung", bei der pro Woche nicht 10 Stunden Dienst und pro Monat nicht 36 Stunden Einsatz überschritten werden dürfen. Einsatzort Traisa.

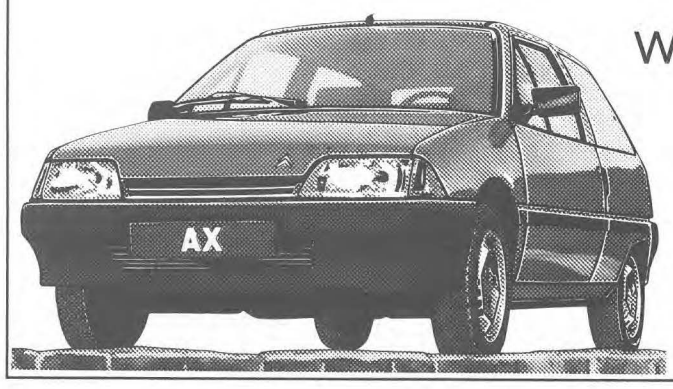
Weiter wird jemand gesucht, der vegetarisch kochen kann oder es erlernen möchte. Wer ist bereit als "geringfügig Beschäftigte" bei maximal 12 Wochenstunden und 44 Stunden im Monat im Haus- und Familienpflegeverein mitzuarbeiten? Einsatzort Trautheim. Auskunft gibt in beiden Fällen der Haus- und Familienpflegeverein unter Telefon (06167) 15 85.

Container verlegt

MÜHLTAL (GD). Der Altpapiercontainer in Nieder-Ramstadt wurde vom Parkplatz Schloßgartenstraße zum Parkplatz an der Kulturhalle versetzt. Dies wurde notwendig, weil der Parkplatz an der Schloßgartenstraße hergerichtet werden muß. Der Container zur Aufnahme von Gartenabfällen am Schwimmbadparkplatz in Traisa wird in den Bereich des Spielplatzes beim Datterich-Parkplatz versetzt. Unterhalb der ehemaligen Lagerhalle der Fa. Weber können die Gartenabfälle dann problemlos angeliefert werden.

Allen Gratulanten
zu meinem
75. Geburtstag
sage ich herzlichen Dank.

HEINRICH ASSMUTH
Traisa, im Dezember 1987

Der revolutionäre Citroën
AX
Einladung zur Revolution
Endlich ist er da, der neue revolutionäre AX. Bei uns zu bestaunen. Sie sind herzlich eingeladen. Mit Kind und Kegel. Mit Verwandten und Bekannten. Denn eine Revolution erlebt man nicht alle Tage.
Wir erwarten Sie


AUTO SCHEIDT
Inhaber Günter Knaak
Citroen Vertragshändler
Ludwigstraße 83
6109 Mühltal / Traisa
Telefon 06151/145143
CITROËN
Die Kraft der Kreativität.

Hipp-hipp-hurra, Traase Helau!

Turngemeinde-Narren breits fünfmal aktiv

TRAISA (mp). Fünf Damen- und Herrensitzungen haben die Karnevalisten der Turngemeinde 1879 Traisa bereits hinter sich gebracht, alle bis auf den letzten Platz besetzt. Großartige Stimmung verbreitete sich jedesmal wenn das 5 1/2 stündige Programm perfekt und minutiös ablief. Zahlreiche Ehrengäste konnte Präsident Reinehr begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Ansgar Rinder, Parlamentspräsident Rolf Wenzel, den Ersten Beigeordneten Gernot Runtsch, die Fraktionsvorsitzenden Dr. Ernst Spamer (SPD) und Prof. Dr. Hans Neunhoeffer (CDU) sowie karnevalistische Gäste von nah und fern.
Eine besondere Ehrung wurde dem langjährigen Komiteemitglied und Gründer der Gesangsgruppe "Kalle", Jürgen Dietzsch, zuteil. Heinz Schulz von der Föderation Europäischer Narren verlieh ihm den Orden "Narr von Europa" in Silber für besondere Verdienste um den Traisaer Karneval.
In der Bütt standen bewährte Kräfte. Viel belacht wurden Heinz Huy und Heini Gunkel als Heiner und Philipp, Ursula Kindinger und Otto Motzkau als Erstkläßler. Zum Zwiegespräch zusammengefunden hatten sich auch noch Anette Laube und Heike Hartmann, die im Vorjahr ihr Debüt in der Narrenbütt gaben. Für Stimmungsmusik sorgten die Herbertis, gleich 5 Tänze präsentierten die neugegründete Minigarde, die Junggarde und die Damengarde der Turngemeinde. Eine erfolgreiche Modenschau präsentierte die Trimm-Dich Gruppe. Zwischendrin rissen die Büttenredner das Publikum immer wieder zu Beifallstürmen hin. Zwei Neulinge konnten die TGT-Karnevalisten in dieser Kampagne vorstellen. Roger Horn erntete Applaus als Schüler, Marcus Bund als Playboy. Eine großartige Leistung bot Horst Petereit als Dressman. Bei Hilde Heisel war in diesem Jahr "alles für die Katz". Geschliffen wie immer war das Protokoll von Helmut Breitwieser, der sein 25jähriges Büttenjubiläum feiern konnte und vom Präsidenten mit einer besonderen Ehrung bedacht wurde. Während der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Ramstadt alle Sitzungen einspielte, setzte die vereinseigene Gruppe "Die Kalle" den Schluß- und Höhepunkt aller Veranstaltungen. Mit einer gekonnten Parodie auf "Wetten daß?" rissen sie das närrische Publikum von den Sitzen. Ihr Auftritt ging nahtlos ins Finale über.
Eine weitere Sitzung findet noch am 6.2. statt. Ihren traditionellen Preismaskenball veranstaltet die Turngemeinde am Fastnachtsamstag, den 13. Februar, einen Kinderpreismaskenball am Fastnachtsonntag und ein Kindermaskentreiben am Dienstag.

Der gute Rat für Senioren von der Senioren-Union Mühltal

Sozialhilfe Ihr gutes Recht

(SU). Nach dem Grundgesetz soll jeder ein menschenwürdiges Leben führen können, wozu eine ausreichende finanzielle Lage Voraussetzung ist. Diese Voraussetzung wurde durch das Bundessozialhilfegesetz geschaffen. Dort ist festgelegt, daß jeder, der sich selbst nicht mehr helfen kann oder von anderer Seite keine Hilfe bekommt, auf die meisten Sozialhilfeleistungen einen Rechtsanspruch hat. Es gibt Sozialhilfe als "Hilfe zum Lebensunterhalt" und als"Hilfe in besonderen Lebenslagen".

Die Sozialhilfe kann beim Sozialamt der Gemeinde Mühltal im Ortsteil Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4 (neues Rathaus), Zimmer E 09, Tel. 141712, beantragt werden. Dort werden Sie gut beraten.

Sehr gute Informationen können Sie auch der Broschüre "Sozialhilfe-Ihr gutes Recht" entnehmen, die Ihnen der Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit, Postfach, 5300 Bonn 2, auf Anforderung kostenlos zuschickt.

Rinder antwortet auf Vorwürfe

MÜHLTAL (mp). Auf Vorwürfe der SPD, er leide an "Mangel an Einfällen" und "Ideenlosigkeit", (Darmstädt. Echo, Bericht vom 27.1.88 "SPD: Runtsch soll Bürgermeister werden") hat Bürgermeister Ansgar Rinder umgehend geantwortet. Er fragt, ob die SPD von ihrem Bewerber um sein Amt so wenig überzeugt sei, daß sie nicht dessen Eignung unterstreiche, sondern den politischen Gegner verunglimpfe. (siehe Bericht in dieser Ausgabe: "Runtsch Gegenkandidat für Rinder")
Wenn Auseinandersetzungen auf dieser Ebene erforderlich werden sollten, so will Bürgermeister Rinder sie wenigstens bis zur heißen Phase des Wahlkampfes aufgeschoben wissen.
Rinder betonte, daß die angesprochene personelle Verstärkung der Verwaltung lediglich aus 1 1/2 Stellen für Schreibkräfte bestehe. Dafür habe die Verwaltung endlich Aufgaben übernommen, die vor seiner Amtszeit immer wieder reklamiert worden seien.
Der Entwurf des angemahnten Begrünungsplanes liege vor, sei lediglich der Gemeindevertretung noch nicht vorgelegt worden. Gleichzeitig trat er auch Gerüchten, er sei amtsmüde, entgegen. Er habe in den bisher 4 1/2 Amtsjahren wichtige Rückstände aufarbeiten können - er nennt das Bürgerhaus Nieder-Ramstadt nach 25 Jahren Diskussionen- und er sehe noch viele Aufgaben vor sich, denen er sich stellen werde.

WSV - HITS

PUMA	Kinder-Jogginganzüge "Joker" Größe 116-176	39,00
PUMA	Kinder-Jogginganzüge "Nevada" Größe 116-164	49,00
PUMA	Trainingsanzüge "L.Matthäus" Größe 6-8	79,00
PUMA	Sportstiefel Größe 25-45	19,90
PUMA	Sportstiefel Größe 3 1/2-7	29,90
PUMA	Sportschuh Größe 3 1/2-10 1/2	49,00
PUMA	Stiefel "ATLANTA" Größe 25-35	69,00
PUMA	Trainingsanzug "Otto Rehagel"	89,90
CONVERSE	Stiefel "Star Tech high"	109,00
CONVERSE	Siefel "Star Tech mid"	99,00
TRIGEMA	Sweatshirts ab	20,00
TRIGEMA	Jogginghosen	35,00
PUMA	Polohemden	25,00

Mühltal-Sport
SPORT & FREIZEIT E. u. M. Ruths
Bahnhofstraße 37
6109 Mühltal - Nieder-Ramstadt
Telefon 06151/146785 u. 146820

Service rund um's Auto

SB-Station
Uwe Horneff
KFZ-Meister

BP

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Superstark!
Präzisions-Schraubendreher-Satz 4,95
Schlüsselanhänger mit LCD-Uhr und Licht 10,00
Superstark!
Neue LCD-Spiele mit Batterie und Melodie 19,95
Taschenradio mit Ohrhörer 29,95
Superstark!
ALPHA 1, der neue Grundig Rasierer 99,00

Neues KÄRCHER SB-Dampfstrahlgerät

13 Programme Waschanlage

Service rund ums Auto
Odenwaldstraße 13
6109 Mühltal
Telefon 06151/14269

Ehrung für Mitarbeit im VdK

(KD) Für verdienstvolle Mitarbeit und treue Mitgliedschaft im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge erhielten unter anderem auch Bürger der Gemeinde Mühltal Auszeichnungen von Landrat Dr. Hans Joachim Klein. Von links nach rechts im Bild: Landrat Dr. H. J. Klein, Gernot Runtsch, Frankenhausen (goldene Ehrennadel für 15jährige ununterbrochene ehrenamtliche Mitarbeit) sowie Friedegunde Mertz, Nieder Ramstadt (silberne Ehrennadel für 10jahrige ununterbrochene ehrenamtliche Mitarbeit).

Seit 15 Jahren expandierend

Firma Tempel feiert Jubiläum

MÜHLTAL (mp). Stolz kann Hans-Jochen Tempel auf die Entwicklung seiner Firma zurückblicken. Als er im Februar 1973 sein Geschäft gründete, dachte er kaum, daß die Firma einmal die heutige Bedeutung und Größe erreichen könnte.

Zunächst in Trautheim, Alte Dieburger Str. 20 etabliert, befasste sich die Firma mit Sanitär-, Gas-, Wasser-Installation und Bauspenglerei. Schon bald nach der Gründung wurden Werkstatt und Lager zu klein. 1976 erwarb Hans-Jochen Tempel ein Wohnhaus und Werkstattgebäude in Traisa, Ludwigstr. 52. Die Ausweitung auf Heizungsbau und Wartung brachte weitere Expansion.

Die Firma bietet von der kompletten Neubauinstallation über Altbausanierung bis hin zur kleinsten Haushaltreparatur ein breites Spektrum.

Die Gelegenheit im Nachbarhaus weitere Räumlichkeiten hinzuzumieten ergriff Hans-Jochen Tempel und verlegte seine Büroräume von Trautheim nunmehr auch nach Traisa. Gleichzeitig wurde ein Ladengeschäft mit Ausstellungsraum geschaffen, in dem den Kunden komplett installierte sanitäre Anlagen vorgeführt werden. Gleichzeitig ist das gesamte Sortiment eines Sanitärfachgeschäftes dort erhältlich. Die Kundenberatung und der Ersatzteilverkauf ist damit in räumlichen Zusammenhang mit Werkstatt und Verwaltung gerückt.

"Seit 15 Jahren im Dienst des Kunden" überschreibt die Firma ihre Werbung. Und in der Tat wird Kundendienst ganz groß geschrieben. Mehrere Montagetrupps sind ständig unterwegs um Kundenwünsche möglichst rasch zu erfüllen.

Vor Jahren wurde bereits der Vertragskundendienst für Grohe-Armaturen übernommen.

Volksbank hat höchsten Mitgliederzugang seit Bestehen

MÜHLTAL (eb). Über gute Zuwachsraten kann die Geschäftsleitung der Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG auch im 111. Jahr ihres Bestehens berichten. Herausragend ist der Zugang von 443 neuen Mitgliedern. Damit konnte die Genossenschaftsbank 1987 den höchsten Mitgliederzuwachs seit ihrem Bestehen erreichen. Der starke Mitgliederzugang und Übernahme weiterer Geschäftsanteile durch die Bankteilhaber führte zu einer überdurchschnittlichen Erhöhung der Geschäftsguthaben um 400.000 DM auf 1,1 Millionen DM. Zusammen mit den Rücklagen von 5,6 Millionen DM verfügt die Bank über eine solide Eigenkapitalausstattung, die rund 5 % der Bilanzsumme ausmacht. Die vorläufige Bilanzsumme erhöhte sich um 8 % auf 140 Millionen Mark. Ausschlaggebend hierfür war das erfreuliche Wachstum der Kundeneinlagen, die gegenüber dem Vorjahr um 9 % zunahmen. Zu dieser Entwicklung haben sicherlich auch die von der Bank angebotenen vielfältigen Anlagemöglichkeiten und Sondersparformen beigetragen, die dem zunehmenden Zinsbewußtsein der Kunden entgegenkommen.

Im Kreditgeschäft ist allerdings ein Rückgang zu verzeichnen. Bedingt durch planmäßige Kreditrückführungen und Vermittlung von Baudarlehen mit langfristigen Zinsfestschreibungen an die genossenschaftlichen Verbununternehmen ist ein Rückgang der Gesamtausleihungen von 1,5 Mio DM auf 73 Mio DM eingetreten. Der Liquiditätsüberhang wurde für die Aufstockung des Wertpapierbestandes und der Geldanlagen bei der Zentralkasse verwendet.

In der Ertragsrechnung setzte sich der Rückgang der Zinsspanne fort. Ausschlaggebend hierfür ist die Verteuerung der Finanzierungsmittel sowie geringere Zinserträge aus dem Kreditgeschäft.

Der Verwaltungsaufwand konnte in Relation zur Bilanzsumme leicht vermindert werden. Obwohl der Rückgang der Zinsspanne das Betriebsergebnis im Vergleich zum Vorjahreswert spürbar vermindert hat, wird die Bank auch im neuen Geschäftsjahr die Lohn-, Gehalts-, Renten- und Privatkonten für ihre Kunden Gebührenfrei führen und auch keine Buchungspostengebühren berechnen.

Eine neue Zweigstelle wurde im Nov. in Traisa eröffnet.

WILHELM BREITWIESER BESTATTUNGEN · SEIT 1902
Breitwieser BESTATTUNGEN
In der vierten Generation das Haus Ihres Vertrauens
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Zu jeder Zeit dienstbereit
6100 DA-Eberstadt · Ringstr. 61
(06151) 5 58 90

Brandschutz verschlung 30.000,– DM

TRAISA (mp). Die Turngemeinde Traisa konnte in ihrer Jahreshauptversammlung am 8. Januar eine ausgeglichene Bilanz vorlegen. Trotz hoher Investitionen, die durch Brandschutzauflagen erforderlich wurden, benötigte der Verein keine neuen Kredite. Rechner Heinz Huy konnte eine Gewinn und Verlustrechnung vorlegen, die mit einem Reingewinn abschloß.

Die Auflagen der Kreisbrandinspektion machten Investitionen von rund DM 30.000,- erforderlich, die zum Teil noch ins neue Rechnungsjahr fallen. So wurden 9 neue Türen eingebaut und teilweise mit Panikverschlüssen ausgrüstet. Feuerhemmende Türen wurden für die Kellerabschlüsse erforderlich. Die gesamte Halle wurde mit einer Sicherheitsbeleuchtung ausgrüstet und alle Fluchtwege bis ins Freie mit beleuchteten Schildern versehen. Rund 150 m² Bühnenvorhänge mußten feuerhemmend ausgrüstet werden.

Um die erforderlichen Auflagen bei der Bestuhlung erfüllen zu können, mußten komplett neue Möbel angeschafft werden.

Daß der Verein diese Investitionen tätigen konnte, verdankt er den Einnahmen aus Veranstaltungen, die im Kassenbericht von Heinz Huy mit einem ansehnlichen Betrag ausgewiesen waren.

Ihre private Kleinanzeige gehört in die Mühltal-Post
„AN- UND VERKAUF" „WOHNUNGSMARKT"
„AUTOMARKT" „STELLENMARKT" „VERSCHIEDENES"
Jede Zeile kostet nur DM 1,80 (incl. Mwst.)
An die Mühltal-Post, Postfach 2001, 6109 Mühltal
Ich bestelle untenstehende Anzeige in der nächsten Ausgabe.
Der Rechnungsbetrag soll von meinem Konto
Nr.: Bankleitzahl:
bei Bank / Sparkasse abgebucht werden
Name:
Anschrift:
Text:
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
Bei Chiffreanzeigen Unterschrift:
Gebühr DM 5,–

Pläne des TV Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Einvernehmlich bestätigte der Vorstand des Turnverein Nieder-Beerbach den neu überarbeiteten Übungsplan. Alle Übungsstunden werden in der vereinseigenen Jahnturnhalle oder den dabeiliegenden Sportanlagen abgehalten. Als Übungsleiter fungieren erfahrene Trainer. Achtzehn Namen enthält die Übungsleiterliste derzeit.

Jutta Bausch und Corinna Mohnert werden als Kampfrichterinnen für Trampolin bundesweit eingesetzt. Als internationaler Kampfrichter wertet Abteilungsleiter Udo Bausch, zuletzt in England.

Oberturnwart Klaus Metzger zeichnet für die technische Leitung des Turnbetriebes verantwortlich.

Am 19. März plant der Vorstand einen Familienabend, an dem auch Mitgliederehrungen vorgenommen werden. Für den 8. Mai ist ein Radwandertag eingeplant. Dreimal will man 1988 die Möglichkeit der Sportabzeichenabnahme bieten.

Am 23. und 24. April richtet der Verein die Hessischen Einzelmeisterschaften im Trampolinturnen aus. Das 25-jährige Bestehen der Tischtennisabteilung soll am 2. und 3. Juli begangen werden. Zuvor, am 18 Juni finden die Vereinsmeisterschaften der Leichtathleten und Turner statt.

Der Vorstand stimmte der Anschaffung weiterer Turn- und Sportgeräte zu. Der Ausbau des Kraftraumes steht vor dem Abschluß, die Einrichtung wird vervollkommnet.

Trikotspende für SV 1911

TRAISA (bt). In den Genuß des Reinerlöses des letztjährigen Ochsengassenfestes ist auch die Jugendfußballabteilung des SV 1911 Traisa gekommen. Durch die Initiatoren Hilde Heisel und Kurt Richter wurden dem Vertreter des Sportvereins, Werner Wesp, ein Satz Trikots im Wert von DM 500,- überreicht. Die Fußballer bedanken sich herzlich.

Beförderungen und Ehrungen
bei der Freiwilligen Feuerwehr Traisa

TRAISA (mp). Im Rahmen seiner Weihnachtsfeier hat der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Traisa mehrere Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen wurde Michael Dettki als Feuerwehrmannanwärter.
Befördert wurden Michael Heberer zum Feuerwehrmann, Karl-Heinz Müller zum Oberfeuerwehrmann, Dieter Scheider zum Hauptfeuerwehrmann und Daniela Eulenberg zur Hauptfeuerwehrfrau.
In Vertretung des Bürgermeisters nahm der Erste Beigeordnete Gernot Runtsch die Beförderungen vor.
Für ihren regelmäßigen Dienstbesuch wurden geehrt: Michael Schollenberger, Jörg Hamscher, Thomas Knoll, Uwe Reinig, Stefan Richter, Dieter Scheider und Ullrich Gimmler.
Verabschiedet und mit einem Präsent bedacht wurde Thomas Knoll, der wegen seines Wegzuges ausgeschieden ist.
Wehrführer Ullrich Gimmler konnte im Verlaufe des Abends noch Bürgermeister Ansgar Rinder, Parlamentsvorsitzer Rolf Wenzel und Ortsbrandmeister Rudi Schollenberger begrüßen.
Gimmler dankte allen für die gute Zusammenarbeit und hob besonders das gute Verhältnis zwischen dem Verein der Feuerwehr und der Gemeinde hervor. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Wehrführer und dem Feuerwehrausschuß werde er sich bemühen neue Perspektiven für die zukünftige Arbeit zu finden, um damit den Dienst in der Einsatzabteilung, zum Wohle der Bevölkerung noch attraktiver zu gestalten. Jeder, ob Mann oder Frau, ist als aktives Mitglied in der Einsatzabteilung willkommen. Kontaktadresse:

Freiwillige Feuerwehr
Im Rosengarten 2
6109 Mühltal-Traisa

Wieder Zuschüsse vom Land Hessen

(KD). Dem Landkreis Darmstadt-Dieburg wurden nunmehr vom Hessischen Minister des Inneren Landesmittel für Modernisierungs-, Energieeinsparungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Wohngebäuden zugewiesen.
Der Erhaltung und der Qualitätsverbesserung des Wohnungsbestandes kommt auch künftig eine herausragende Bedeutung für die angemessene Wohnraumversorgung zu. Daneben bleibt die nachhaltige Einsparung von Heizenergie in Wohngebäuden vorrangiges Ziel. Deshalb fördert das Land Hessen auch in diesem Jahr Modernisierungs- und energieeinsparende Maßnahmen an Wohngebäuden, die dieser Zielsetzung entsprechen. Dies teilte Landrat Dr. Hans-Joachim Klein mit.
Förderungsfähig sind Maßnahmen in Wohnungen, welche vor dem 1. Januar 1968 bezugsfertig geworden sind. Bei Wohnungen, die nach dem 31. Dezember 1967, jedoch vor dem 1. Januar 1978 bezugsfertig geworden sind, können nur Energieeinsparungsmaßnahmen gefördert werden.
Die förderungsfähigen Mindestkosten müssen 4.000,- Mark je Wohneinheit betragen; höchstens förderfähig sind Aufwendungen bis zu 50.000 Mark je Wohneinheit.
Für Maßnahmen im eigengenutzten Wohnraum können die Einkommensgrenzen nach § 25 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes um bis zu 40 % überschritten werden.
Modernisierungs- und energieeinsparende Maßnahmen im eigengenutzten Wohnraum (Familienheime und Eigentumswohnungen) werden mit Kostenzuschüssen in Höhe von 25 v.H. der förderungsfähigen Kosten, Maßnahmen des Vermieters in Mietwohnungen mit Darlehen bis 85 v.H. der förderfähigen Kosten gefördert. Die Förderung der Maßnahmen der Mieter ist nicht mehr möglich.

Da es sich bei dem nunmehr zugeteilten Kontingent um Fördermittel aus dem Programmjahr 1987 handelt, läuft die Antragsfrist am 30. April 1988 aus.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, ihre Anträge baldmöglichst und spätestens bis 15. April 1988 beim Amt für Wohnungswesen des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Rheinstraße 65-67, 6100 Darmstadt, zu stellen.

Nähere Auskünfte werden von den Bediensteten des Amtes montags und freitags von 8.30-12.00 Uhr und mittwochs von 14.00-16.45 Uhr sowie telefonisch unter den Rufnummern 06151/881-364 und 365 erteilt.

Landesehrenbrief für Georg Steuernagel

MÜHLTAL (KD). Fast 40 Jahre lang ist Georg Steuernagel aktiver Sänger in Chören der Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt, und fast über die gesamte Zeitspanne ist er in Ehrenämtern für seinen Verein oder den Chorgesang tätig. Für die in dieser ehrenamtlichen Tätigkeit erworbenen Verdienste um die Gemeinschaft wurde ihm der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen, den Landrat Dr. Hans-Joachim Klein im Rahmen einer Feier seines Vereins überreichte. Dr. Klein unterstrich Steuernagels Engagement auch als Musikant bei ungezählten Anlässen in seinem Heimatort, bei denen er sich oft uneigennützig insbesondere für Jugendliche oder ältere Mitbürger einsetzt.
Die Verleihung des Ehrenbriefes erfolgte vornehmlich für Steuernagels Arbeit in der Gesanggruppe "Lohfinken", deren musikalischer Leiter er ebenso ist wie ihr Geschäftsführer und ihr Arrangeur ihrer Chöre aus dem Bereich der leichten Unterhaltung und der Folklore. Georg Steuernagel war aber auch von September 1948 bis 1983 Vizechorleiter des Männerchores und des gemischten Chores seines Vereins, er war von 1977 bis 1979 Leiter des Kinderchores und ist seit 1985 Vorstandsmitglied der Sängervereinigung. Im weiten Umkreis Nieder-Ramstadts hat sich Steuernagel einen Namen als aktiver Karnevalist gemacht.

Englisch im Mutterland

(GD). Eine sehr starke Motivation für das Fach Englisch erfahren Schüler aller Schularten und Studierende der Erwachsenenbildung durch Sprachferien während der Oster- (26.3.-9.4.88) und Sommerferien in England. Auf der Reise und bei den Ausflügen (Fernreisebus) werden die Schüler von pädagogischen Fachkräften betreut. Der Unterricht in kleinen Gruppen wird von englischen Gymnasiallehrern erteilt und das Gelernte wird durch interessante landeskundliche Ausflugsfahrten und Programme ergänzt. Einer der Höhepunkte wird eine ganztägige Stadtrundfahrt in London sein. Weitere Auskünfte gibt Realoberlehrer Manfred Leonhard. Telefon 0 72 54 / 80 93

Halbzeit bei den Jugendfußballern

TRAISA (bt). Die Jugendfußballer des SV 1911 Traisa haben die Halbserie der Punktrunde 87/88 absolviert und sind bis Ende Februar in eine Winterpause eingetreten.
Die Tabellenstände zur Halbzeit stellen sehr zufrieden: Die E1-Jugend belegt den 2. Platz mit 9:3 Punkten und 20:6 Toren, die E2-Jugend rangiert mit 7:11 Punkten und 11:16 Toren auf Platz 7, während die D-Jugend mit 9:3 Punkten und 11:9 Toren ebenfalls einen 3. Tabellenplatz erreicht hat.
Die Seniorenfußballer beenden ihre Winterpause am So. 28. Feb. mit dem Punktspiel beim VfB Darmstadt (Sportplatz Rennbahn). Die Spiele beginnen dort um 12.45 Uhr bezw. 14.30 Uhr.

Wald soll angekauft werden

MÜHLTAL (mp). Zwei Waldgrundstücke in unmittelbarer Nähe der Grillhütte "Am schwarzen Stock" in Traisa, möchte die Gemeinde ankaufen. Die Grundstücke werden bisher bereits von Benutzern der Grillhütte in Anspruch genommen. Insgesamt handelt es sich um 3.387 m², die der Eigentümer zu einem Quadratmeterpreis von DM 4,- abgeben will. Der Gemeindevorstand, der einen entsprechenden Antrag an die Gemeindevertretung gerichtet hat, möchte mit dem Ankauf auch sicherstellen, daß keine Maßnahmen ergriffen werden, die den Interessen der Gemeinde entgegenstehen.
Der Antrag lag dem Haupt- und Finanzausschuß in seiner Sitzung am 26. Januar vor.

Jugendrotkreuz Spaß am Basteln

TRAISA (mp). Zur Gruppenstunde des Jugendrotkreuzes laden die Leiterinnen Birgit Bordasch und Marion Miessner jeden Mittwoch ins Bürgerhaus Traisa. Für den 3. Feb. ist ein Bastelabend geplant, bei dem es ums "zuschneiden" geht. Ein Bratäpfelabend ist am 10. Feb., zwei weitere Bastelabende am 24. Feb. und 2. März 1988. Am 17. Februar geht es um die Fernmelderei. Die Stunden beginnen jeweils um 19 Uhr.

Mühltaler Bürgerschoppen

MÜHLTAL (mp). Für das erste Quartal hat Bürgermeister Rinder seine Termine der Bürgerschoppen bekannt gegeben. Für den Ortsteil Waschenbach fand dieser bereits am 20. Januar statt.
In Frankenhausen ist Bürgermeister Rinder am Mittwoch, 10. Februar ab 20 Uhr im Gasthaus Heinrich Ott.
In Nieder-Ramstadt ist der Bürgerschoppen am Mittwoch, 16. März ab 20 Uhr in der Gaststätte "Chausseehaus".

30 IN WOHNGEBIETEN
DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V.
Bezirksverband Darmstadt e.V.
Luisenstr. 12., ☎ 06151/21066-7

Sperrmüll in Mühltal

MÜHLTAL (mp). Die nächste Sperrmüllabfuhr erfolgt am Mittwoch, 3.2. in Nieder-Ramstadt ohne Lohberg u. Mordach, am Donnerstag, 4.2. Lohberg und Mordach.
Für Trautheim und Waschenbach ist Sperrmüllabfuhr am Mittwoch, 10.2. in Frankenhausen und Nieder-Beerbach am Freitag, 4.3.1988
Abgefahren wird nur Haussperrgut. Gartenabfälle, Abbruchmaterial, Fenster, Türen, Rolläden gefüllte Kartons oder Säcke, Autoteile und Papier werden nicht mitgenommen.

Zwei Stellen im Gemeinde-Kindergarten

MÜHLTAL (GD). Für den Gemeindekindergarten im Ortsteil Nieder-Ramstadt sucht die Gemeinde Mühltal 2 Vorpraktikanten / innen ganztags ab 01.08.1988 je für die Dauer eines Jahres.
Interessenten/innen bewerben sich bitte schriftlich, unter Beifügung eines Lebenslaufes, Kopien von Schul- und Arbeitszeugnissen sowie eines Paßbildes, spätestens bis 20. Februar 1988 beim Gemeindevorstand der Gemeinde Mühltal, Hauptamt, Ober-Ramstädter Str.2 - 4, 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt.
Von persönlichen Vorstellungen bittet die Gemeinde abzusehen.

GUT GEBAUT...
... werden auch Sie sagen, wenn Sie unsere SÜBA-Qualität gesehen haben!

Eigentumswohnungen Neu im Angebot
SÜBA® Ober-Ramstadt
Erfurter Straße
2-Zimmer-Wohnung DM 139.000,–
54,56 m² Wohnfläche mit Loggia
3½-Zimmer-Wohnung DM 185.000,–
78,24 m² Wohnfläche mit Balkon
4½-Zimmer-Wohnung DM 228.000,–
101,98 m² Wohnfläche mit Balkon
Sonderberatung:
am Samstag in unserem Musterhaus in Weinheim, Karlsruher Straße 4/1, Telefon 06201/15805. Sonntag in unserem Büro in Heppenheim, Gießener Straße 8, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr.
Ein Name hält Wort seit über 20 Jahren – SÜBA:
● Full-Service aus einer Hand – vor und nach dem Kauf.
● Modernste Bautechnologie, brillante Grundrisse
● Und das ist noch lange nicht alles!
SÜBA® Damit Sie morgen besser wohnen.
Tel. 0 62 52 / 7 30 91
Niederlassung Heppenheim · Gießener Str. 8 · 6148 Heppenheim

Fit bleiben ohne großen Aufwand

(aok). Um den Körper in Form zu halten und das Wohlbefinden spürbar zu steigern, bedarf es keines großen technischen Aufwandes. Alles was dazu nötig ist, besitzt der Mensch von Natur aus, ist ihm sozusagen angewachsen. Man müsse sich nur aufraffen, bemerkt die AOK in in der letzten Ausgabe ihres Magazins "bleib gesund". Sie empfiehlt dort eine Übung, mit der jeder sofort beginnen könne: der Liegestütz.
Ein paar Minuten leichte "Kraftmeierei" täglich genügen beispielsweise für die Verringerung der Risikofaktoren, die bei Kreislauferkrankungen eine Rolle spielen, erläutert Dr. med. Wolf D. Kirsten, der medizinische Berater des AOK-Magazins, in diesem Beitrag. Trainieren solle man im übrigen solange, wie es Spaß macht "und der Kopf nicht rot wie eine Tomate wird".
Zur Vorsicht mahnt der Mediziner allerdings bei Bluthochdruck. Da gelte das bekannte Wort, daß ein bißchen weniger (und dafür vielleicht zwei- bis dreimal am Tag) wirklich mehr sei.

Wieder ein Leistungs-Beweis:
Neue Wassersorten im Angebot:
NEU Apollinaris medium WENIG KOHLENSÄURE 12 × 0,75 l + Pfand 8,40
Apollinaris The Queen of Table Waters 12 × 0,7 l + Pfand 7,90
JOHANNIS QUELL LEICHT MINERALISCH 12 × 0,7 l + Pfand 6,90
...außerdem viele weitere Mineralwasser, Stilles Wasser, Heilwasser.
Abholmarkt
Getränke Hnyk
Odenwaldstraße 11
6109 Mühltal
Telefon (06151) 14 61 70

Mühli meint:

Liebe Leser, eine Zuschrift erreichte mich bereits im Dezember, ich habe sie mir für die jetzige Karnevalszeit aufbewahrt. Beigefügt war ein Gedicht, oder besser gesagt ein Lied. Entstanden ist es schon vor zehn Jahren in der Karnevalszeit. Es betrifft zwar nur den Ortsteil Nieder-Ramstadt, ich meine aber, es ist von solch historischem Wert, daß es jedem Mühltaler zugänglich gemacht werden muß.
Nach der Melodie "Die kleine Kneipe" hat Karl Trautmann dieses Lied im Fasching 1977 geschrieben, eine Träumerei, die Erinnerungen an Alt-Nieder-Ramstädter Lokale wachruft. 18 Lokale werden besungen, an die heute nichts mehr erinnert. Wegen des Umfanges kann der Text leider nicht in einer Ausgabe untergebracht werden, aber: Fortsetzung folgt!

Euer Mühli

Jahresrückblick beim OWK

NIEDER-RAMSTADT (eb). Bei der Mitgliederversammlung der OWK Ortsgruppe Nieder-Ramstadt hielt Vorsitzender K.H.Frank einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Insgesamt konnte er eine positive Bilanz ziehen. Außer den Wanderungen und Senioren-Unternehmungen wurden zahlreiche gesellige Veranstaltungen, wie "Närrischer Klubabend", Wanderer-Ehrungsfest, Dia-Abende und Nikolausabend durchgeführt. Die Mitgliederzahl betrug zum Jahresende 177. Wanderwart Werner Creter berichtete über sieben Tages- und sieben Halbtagswanderungen sowie zwei Jedermann-Wanderungen und eine Radtour. Eine Wanderfahrt wurde in die Eifel unternommen. Statistisch wurden 208 Kilometer gewandert und für An- und Abreise mußten 1.900 PKW oder Buskilometer gefahren werden. Durchschnittlich beteiligten sich 36 Personen an den Wanderungen. 35 Mitglieder erhielten die Wanderauszeichnung.
Auch Wilhelm Friedrichs konnte als Senioren-Wanderwart auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Elf Unternehmungen mit einer Durchschnittsbeteiligung von 33 Personen konnte er im abgelaufenen Jahr durchführen.
Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Walter Maul dankte der Familie des Vorsitzenden für den großartigen Einsatz. Ein Lichtbildervortrag von Hans Wembacher schloß sich an.

Erinnerungen an Alt-Rämschter Lokale
von Karl Trautmann
1. Teil

Ich denke zurück an die Jugendzeit,
reich gespickt waren unsere Straßen
mit Gaststätten, Kneipen, und nicht so wie heut',
das mußte der Neid uns schon lassen.
Nur die Pfaffengässer und an der Modau die Leute
hatten nichts in ihrem Gebiet.
Darum konnten sie singen, schon damals wie heute,
gemeinsam das kleine Lied:
Refrain: Es fehlt die Kneipe in unserer Straße,
so wie es damals war und heut nicht mehr ist.
Es fehlt die Kneipe in unserer Straße,
wo du am Stammtisch den Alltag vergißt.

Im Mordachtal steht das "Haus Burgwald",
vom Gasthof haben die Eltern uns oft erzählt.
Wir kennen es nur als Trinkerheilanstalt,
als Gaststätte haben wir es nicht erlebt.
Der Wirt und Besitzer war Bürgermeister hier im Ort
und das ist schon sehr lange her.
"Haus Burgwald" -der Name lebt heute noch fort,-
das idyllische Waldlokal lebt lang schon nicht mehr.

Und als wir noch kleine Kinder waren,
ging es sonntags zum Mühltal hinaus
mit Vater und Mutter zum Kaffeegarten
in die "Pulvermühle" zum Schmaus.
Froh saßen wir hier bei 'ner Himbeerlimonade
und die Mutter teilte uns einen Weck.
Vergessen ist heut dieser Gasthof, wie schade,
der Kaffeegarten ist weg.

Und später dann, als wir selbst Taschengeld hatten,
ging es wieder "Zum Mühltal" nicht weit.
Die Wirtin, Frau Geibel, zum Dämmerschoppen hatte
stets Hausgeschlachtes bereit.
Die gemütliche Gaststube, sie ist nicht mehr da,
inzwischen sind wir ergraut.
Doch den Namen "Mühltal", was jüngst erst geschah,
haben uns die Nachbarn geklaut.

Nur wenige Schritte die Kirchstraße lang
steht die "Krone", ein würdig' Gasthaus.
Die Gemeindekasse, ein Tante-Emma-Laden
und die Gastwirtschaft in einem Haus.
Vom Steuerzahlen in der Nebenstube,
zur Gaststube ging es nur übern Flur.
Die Steuern, das macht heut der Computer,
von der Gastwirtschaft fehlt jede Spur.

Kaum hundert Schritte weiter der Kirche zu,
das Gasthaus "Zur frischen Quelle".
Eine gute Metzgerei gehörte dazu,
das Haus steht noch an der Stelle.
Die gute Küche uns stets verband,
die Getränke immer quellfrisch
und am Eingang groß geschrieben stand:
"Gutbürgerlichen Mittagstisch".

Nun weiter die Straße, vor der Kirche ein wenig,
das Gasthaus "Zum Römer" einlud.
den Wirt nannte man nur den Schippe-König,
der selbstgekelterte Apfelwein war gut.
In seiner Küche war er selbst sein eigner Koch,
sehr schmackhaft sein Essen, -feudal.
Und das alte Rathaus, es stand damals noch
gegenüber, das war einmal.

Nur zwei Häuser weiter die nächste Schänke,
"Zum Goldenen Löwen" genannt.
Vorzügliche Speisen, gepflegte Getränke,
war weithin jedem bekannt.
Das beliebte Lokal, wie vom Winde verweht,
es lebt fort nun im neuen Rahmen.
Am gleichen Platz jetzt eine Apotheke steht,
zur Erinnerung trägt sie den Namen.

Und gleich nebenan sang die "Harmonie"
von dem Brunnen und dem Lindenbaum.
"Zur Linde" hieß auch das Lokal und Cafe,
da gab's guten Heidelbeerkuchen, man erinnert sich kaum.
Und draußen vor der Straße, einst hoch und hehr
stand das Denkmal, der Brunnen, die alte Linde.
Doch alles mußte weichen dem Verkehr,
zerstoben in alle Winde.

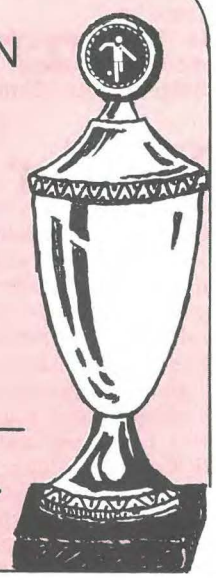
Jetzt quer über die Straße "Zum Darmstädter Hof"
an der Ecke zur Münstergasse.
Hier saßen beim Essen und Trinken wir oft,
das Rippchen mit Kraut das war Klasse.
Eine Gaststätte wie diese, sie gibts nun nicht mehr,
sie ist geschlossen schon viele Jahre.
Doch die Metzgerei, sie ist gewachsen bisher
und liefert heut noch vorzügliche Ware.

Und nun über die Brücke, Richtung Dornwegshöh',
hier stand im Blickpunkt das "Schneidersche Haus".
Großer Parkgarten, Gasthaus, Hotel und Cafe
ist verschwunden, man radierte es aus.
Man redet soviel von Kultur hierzuland,
doch läßt sich hier unmöglich schildern,
was hier bei uns an Kulturgut verschwand.
man sieht es heut nur noch in Bildern.

Sonntags Frühschoppen

9.00 – 13.00 Uhr
Erbacher Bier vom Faß
0,4 l DM 2,20
„Zur Kneipe" Wilke
Rheinstraße/Ecke Waschenbacher Straße
6109 Nd.-Ramstadt – 06151/146000
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 5.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 5.30 bis 14.00 Uhr
Sonntag 9.00 bis 13.00 Uhr

POKALE – BECHER – PLAKETTEN –
WANDTELLER – SCHALEN – TROPHÄEN
Pokal-Center liefert den Beweis,
Qualität zu kleinem Preis
Pokal-Center Mühltal
INH. ANNELIESE HUY
Zur Eisernen Hand 21 6109 Mühltal-Traisa
Telefon 06151 / 14001-02
Schätzen Sie das Außergewöhnliche,
dann entscheiden Sie sich für Zinn.



d-stern-drogerie
Storck
Kosmetik
Gesundheit
Foto
Dornwegshöhstraße 10 · 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151/14200

WIR SETZEN AUF FRISCHE
Empfehlenswert unsere Frischfleisch-Abteilung
Obst und Gemüse täglich marktfrisch
Molkereiprodukte frisch auf den Tisch
Und dazu das breite Sortiment eines großen Marktes
zu DAUER-NIEDRIGPREISEN
Da lohnt sich mal der Weg nach Traisa. Parken am Haus.
EDEKA aktiv-markt
Müller-Stumpf
Darmstädter Straße 35,
6109 Mühltal 2 (Traisa), Tel. 147573

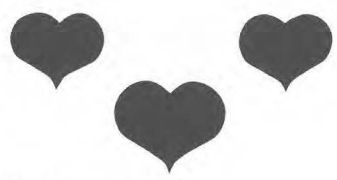
IHR FACHBETRIEB
FÜR HEIZUNG UND BAD
SOLARTECHNIK
WÄRMEPUMPEN
SCHWIMMBAD
(06151) 148072
DETTKI
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR
In den Gänsäckern 3
6109 MÜHLTAL-TRAISA

Chronik der DRK-Ortsvereinigung Traisa(1)

TRAISA (mp). Die DRK-Ortsvereinigung Traisa begeht in diesem Jahr ihr 40jähriges Jubiläum. Am 3. September jährt sich der Tag der Gründung. Für diesen Tag ist eine akademische Feier vorgesehen. Eine Fahrzeug und Geräteausstellung folgt am Samstag, dem 10. September. Am gleichen Abend findet ein Jubiläumsball statt. Anläßlich des Jubiläums werden wir unsern Lesern einen Überblick über 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit der DRK Ortsgruppe geben:

Während des II. Weltkrieges haben Traisaer Frauen bereits Dienst am Nächsten geleistet.
Hier sind zu erwähnen Marie Abels, Frau Brunner, Frau Baum, Käthe Schimpf, Elfriede Stern, Frau Erb und Frau Hohlschneider mit ihren vielen Diensten am Hauptbahnhof zur Betreuung von Soldaten, die mit Urlauberzügen kamen bzw. weiterfuhren.

Gleiches gilt z.B. auch für die Zeit des großen Bombenangriffes auf Darmstadt und danach. Hier wurde in Traisa in der Schule den ausgebomten Darmstädtern Verpflegung und Betreuung geleistet.
Auch verbrachten einige Traisaer Frauen, allen voran Marie Abels, während des Krieges mit dem damaligen Bürgermeister Hess viele Stunden nachts Dienst auf der Bürgermeisterei, um in Notfällen sofort bereit zur Hilfe zu sein.
Dies alles war der Nährboden, auf dem, nach Ende des Krieges, ein örtliches Rotes Kreuz entstehen konnte.
Ein weiteres Beispiel ist die Hilfe für viele Flüchtlinge, die in den letzten Kriegsmonaten und nach dem Krieg nach Traisa kamen. So wurde im "Behrens" von 1945 bis ca. 1955 gekocht und Essen ausgegeben.
Es wurde Nachtwache bei kranken Kindern in den Nd.-Ramstädter Heimen geleistet. Das klingt zwar einfach, man muß sich aber vorstellen, daß diese Frauen zu Fuß gingen und morgens wieder zurück; und das bei jedem Wetter und meist nach einem anstrengenden Arbeitstag.
Auch im Suchdienst des Roten Kreuzes wurde bereits mitgearbeitet und, soweit das möglich war, Nachforschungen angestellt.
Dies war auch die Zeit, in der viele Kinder zur Familie Abels kamen. In der dortigen Garage haben Frau Abels und ihre Kinder Ludwig, Erika Harald und Peter mit den fremden Kindern gespielt und verschiedene Sachen, die sie von den Amerikanern erhielten, weiterverteilt.
Damals waren insbesondere Hygieneartikel wie Zahnbürsten, Zahnpasta und Seife aber auch Kleidung sehr gefragt. Auch wurden mit den Kindern Fahrten gemacht wie z.B. zum Jugendlager auf dem Felsberg oder zum Puppentheater nach Darmstadt.
Vor allem die Namen Marie Abels und Kinder sowie Käthe Schott und Egon Wecks sind bei diesen Aktivitäten und Bemühungen für die Kinder zu nennen.
Am 3. September 1948 lösten sich dann die bisher in der Ortsvereinigung Nieder-Ramstadt mitarbeitenden Traisaer und gründeten, zusammen mit weiteren Traisaern, das DRK Traisa. Die offizielle Gründungsversammlung fand im Hessischen Hof (Philipp Walter) statt. Dabei sind als Namen vor allem Egon Wecks, Käthe Schott, Marie Abels sowie Marianne Ivers, Babette Rädchen, Willi Geschwind, Karl-Heinz Schanz, Karl-Eugen Kletti, Willi Rau, Elfr. Stern, Kätha Schimpf, Heinz und Klaus Burger, Heinz Hauck und Ludwig Abels zu nennen. W. Wagner und Dr. F. Böttcher kamen etwas später dazu.
Damals engagierte sich Egon Wecks sehr für diese Arbeit und leistete praktisch die gesamte Organisation und Verwaltung. Heute würde man sagen, er war Vorsitzender, Rechner und Schriftführer in einer Person. Diese Aufgaben nahm er bis 1960 wahr.
Auch nach dieser offiziellen Gründung einer eigenen DRK-Ortsgruppe wurden die vorherigen Aufgaben weitergeführt und ausgebaut; so z.B. auch die Kinderbetreuung. Die materielle Unterstützung trat mit Beginn bezw. ab Mitte der 50er Jahre in den Hintergrund und dafür wurde mehr Wert auf Kommunikation und Integration der verschiedenen sozialen Schichten gelegt.
So wurden noch viele Jahre auf dem Sportplatz in Traisa Kinderfeste / Kinderbelustigungen durchgeführt. Bewährte Spiele wie Sackhüpfen, Eierlaufen und Luftballonwettfliegen sowie Essen und Getränke lockten nicht nur die Kinder sondern auch die Eltern auf den Sportplatz; zu Gesprächen und gemeinsamen Spiel. (1949-1960).
1952 baute die Familie Abels an ihr Haus an. Dabei wurde die seit 1948 dem DRK bezw. JRK als Unterkunft und Lager zur Verfügung gestellte Garage ebenfalls vergrößert und der sozialen Organisation weiter überlassen; kostenlos natürlich.
Dies war auch die Zeit, zu der immer mehr Helfer zum DRK Traisa kamen. So übernahm 1958 Karl-Eugen Kletti von Egon Wecks den Sanitätsdienst, den er kontinuierlich ausbaute.



Fortsetzung folgt.

Runtsch Gegenkandidat für Rinder

MÜHLTAL (mp). Der Vorstand des Ortsvereins Mühltal der SPD will mit einer klaren personellen Alternative in den Wahlkampf 1989 gehen. Er schlägt der Ortsvereinsversammlung im März dieses Jahres vor, schon jetzt Gernot Runtsch als Bürgermeisterkandidat für die im Herbst 1989 anstehende Bürgermeisterwahl zu benennen. Gernot Runtsch war bis zur Bildung der Gemeinde Mühltal (1977) ehrenamtlicher Bürgermeister von Frankenhausen und ist derzeit Erster Beigeordneter und Vertreter des Bürgermeisters. Nach Meinung des SPD Vorstandes soll der Wähler wissen, daß er mit der Abgabe seiner Stimme für die Liste der SPD-Gemeindevertreter auch für einen SPD-Bürgermeisterkandidaten stimmt.
Bei den Kommunalwahlen im März kommenden Jahres erhoffen sich die Sozialdemokraten eine Mehrheit gegenüber dem derzeitigen Koalitionspartner CDU.
Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins, Rolf Wenzel, verwies auf sehr positive Ergebnisse der Zusammenarbeit mit der derzeit in der Gemeindevertretung gleichstarken CDU. Eine Reihe Probleme hätten gelöst werden können, die in der vorherigen CDU/FWG Zusammenarbeit liegen geblieben seien. Wenzel kritisierte jedoch die Umsetzung dieser Entscheidungen durch die Verwaltung, trotz deren zahlenmäßigen Aufstockung gehe es nicht voran, was auch zu Unzufriedenheit bei den Bürgern führe. Er kritisierte, daß sich der Bürgermeister zu wenig um seine Verwaltung kümmere und nannte Beispiele. So habe die Verwaltung bereits 1985 den Auftrag erhalten, für die Gemeinde einen Bepflanzungs- und Begrünungsplan aufzustellen, bis heute sei nichts geschehen.

Landeskirchliche Gemeinschaft im Februar

(eb) Jedermann ist herzlich eingeladen zu den folgenden Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Sonntags, 17 Uhr, Stunde der frohen Botschaft.

Montags, 20 Uhr, Posaunen-Chor-Probe.

Dienstags, 9 Uhr, Frauen-Gebets-Kreis, (14-tägig)
20 Uhr, Gemischte-Chor-Probe.

Mittwochs, 16.30 Uhr, Mädchen-Jungschar I + II, 6-12 Jahre.
17 Uhr, Buben-Jungschar II, 10-13 Jahre.
18.30 Uhr, Teenagerkreis.
20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Donnerstags, 9.30 Uhr, Männer-Senioren-Gebetskreis.
15 Uhr, Bastelkreis der Frauen, (2.+4. Donnerstag).
15 Uhr, Buben-Jungschar I, 5 - 9 Jahre.
19.30 Uhr, EC-Jugendbundstunde.

Alle Veranstaltungen im Vereinshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Grenzgang in Waschenbach

WASCHENBACH (mp). Der diesjährige Grenzgang im Ortsteil Waschenbach findet am Sonntag, den 21. Februar statt.

Ortsbeirat Trautheim lehnt 30 km-Zone ab

TRAUTHEIM (mp). Der Ortsbeirat Trautheim hat sich in seiner Sitzung vom 13. Januar eingehend mit dem Antrag der F.D.P. befasst, der in der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorliegt, die südlich der B 449 gelegenen Wohn- und Anliegerstraßen im Ortsteil Trautheim zur "Zone 30" zu erklären. Es wurde der Beschluß gefasst, den Antrag abzulehnen, da er ein ungeeignetes Mittel sei. Die Ablehnung erfolgte allerdings mit Stimmengleichheit 2 : 2 bei einer Enthaltung.

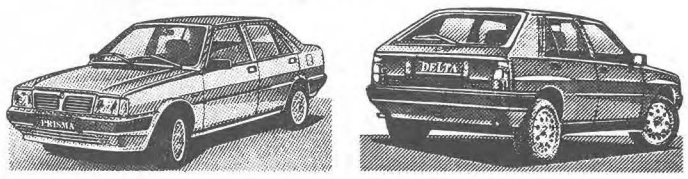
WIE MODISCH QUALITÄT SEIN KANN MÖCHTEN WIR IHNEN BEWEISEN

DAS ALLES IN EINER HANDWERKLICHEN PRÄZISION, DIE AUCH DEM SCHÄRFSTEN BLICK STANDHÄLT!

AUGENOPTIKER BAER
6100 Darmstadt
Grafenstr. / Ecke Bismarckstr.
Am Stadtkrankenhaus · ☏ 21185

REINEHR WERBUNG
Verlag & Vertrieb
Werbeagentur · Theaterverlag
Mühltal-Post
Wilfried Reinehr
In den Gänsäckern 9b
Postfach 2001
6109 Mühltal
Telefon: (0 61 51) 14 80 81

LANCIA
LANCIA DELTA HF INTEGRALE
UND LANCIA PRISMA STRATO:
BEI UNS TREFFEN SICH DIE KLASSENBESTEN.



Der eine ist die konsequente Weiterentwicklung des Rallye-Weltmeisters '87 und steht für sportliches Fahrvergnügen: **Lancia Delta HF integrale.**

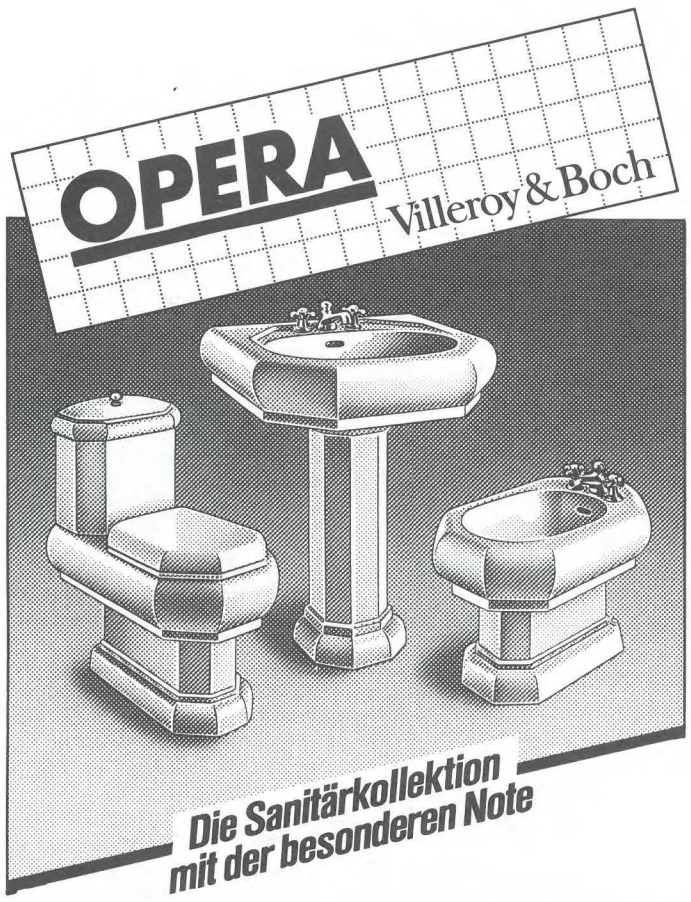
Der andere steht für die erste Klasse in der Mittelklasse und hat Extras, die nichts extra kosten: 4 Leichtmetall-Felgen, Breitreifen 185/60 HR 14, Blaupunkt-Cassetten-Radio: **Lancia Prisma Strato.**

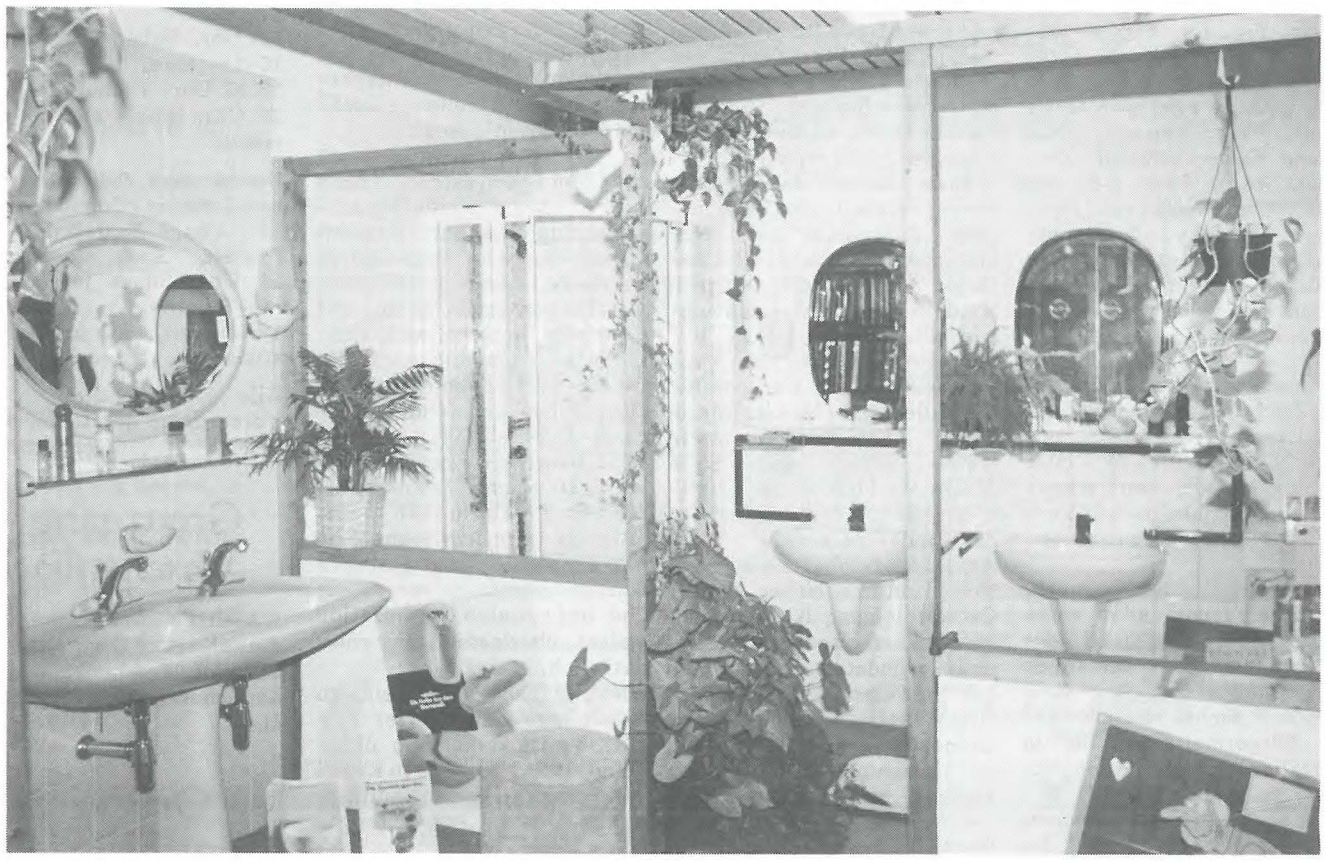
Neuwagen · Gebrauchtwagen · Ersatzteile
Kundendienst FIAT LANCIA
Autohaus Bartram
Mühltal 1/Nieder-Ramstadt
An der Odenwaldstraße (B 449) · Tel. 06151/146022

Im lustigen Zeichenzoo
ein Beschäftigungsbuch für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren
DM 9,80 von Wilfried Reinehr
im W. Fischer Verlag Göttingen
erhältlich: Buchhandlung Möller – Bahnhofstraße 21 – Nieder-Ramstadt

TEMPEL

1973-1988 15 Jahre im Dienst des Kunden





Automatic 2000

Der sichere Weg, an richtiges Wasser zu kommen.

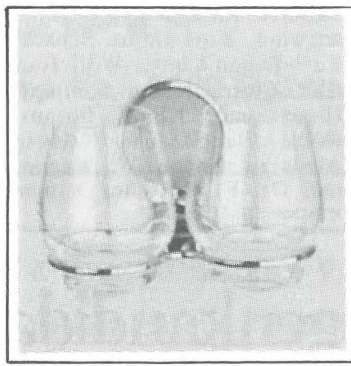
FRIEDRICH GROHE

Schützen Sie Ihre Wasserinstallation mit dem kompletten Schutzsystem von Cillit®

Cillit-Parat *CD*

Durch hartes Wasser verkalken Leitungen, Warmwasserbereiter und Armaturen. Und – hartes Wasser frißt Energie. Cillit-Parat-Wasserenthärter entziehen dem harten Wasser den Kalk.

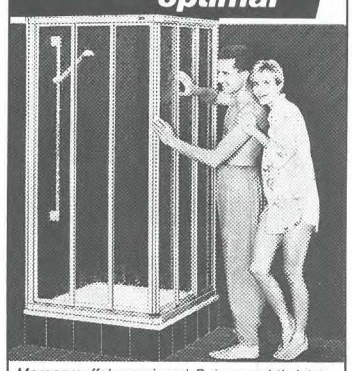
Cillit® Wasseraufbereitung in bester Form.



Collection Olympic.

KEUCO®
KEUCO GmbH & Co. KG

Bei uns beginnt der Tag immer optimal



Morgenmuffel war einmal. Bei uns geht's jetzt gleich frisch und vergnügt in den Tag. Aber erst seit wir eine Duschwand haben – eine Original DUSCHOLUX. Das sei eben perfekte Qualität, sagt unser Sanitär-Installateur. Womit er vollkommen recht hat.
Duschwände von DUSCHOLUX bekommen Sie bei Ihrem Sanitär-Fachhandwerker.
Gerne besucht er mit Ihnen eine der repräsentativen 'Fachausstellungen Bad' des Sanitär-Fachgroßhandels. Ganz in Ihrer Nähe.

Wir wollen das Beste für Ihr Bad!

ORIGINAL DUSCHOLUX®

Die starken Zwei – perfekt bis ins Detail.

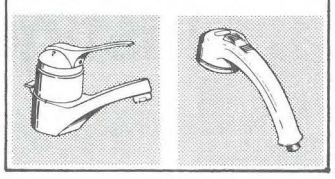
Öl-Sparbloc ÖKE Optimat, Warmwasserspeicher WBT

- Komplette Installationseinheit für Neuanlagen oder Heizungsmodernisierung.
- Optimale Abstimmung von Kessel, Brenner und Regelung.
- Auch für Niedertemperaturbetrieb.
- Ideale Ergänzung: der indirekt beheizte Standspeicher WBT.

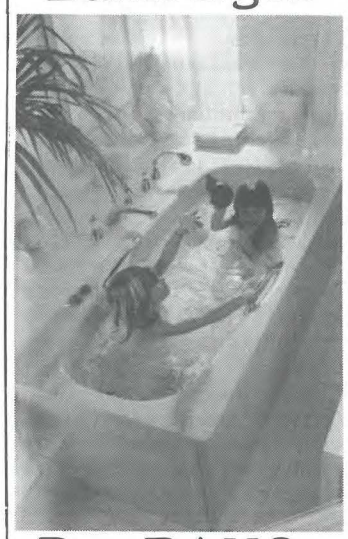
Rekord Wir lösen Probleme mit Energie

Sprechen Sie mit Ihrem Heizungsfachmann

Bad modernisieren? Am besten mit HANSA-Armaturen. Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gern in unserem Fachbetrieb.



Bamberger.



Das BAKO-Whirlpool-Bad KARAT.

TEMPEL

SANITÄRE ANLAGEN • GAS + WASSER-INSTALLATIONEN • KUPFERABDECKUNGEN BAUSPENGLEREI • GAS-HEIZUNGEN WASSERAUFBEREITUNG

TEMPEL